



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Menziken, Burg und die Region

01/2021



GIGI'S FAHRSCHULE
SICHER FAIR KOMPETENT

Gianpiero Saputelli
Weidstrasse 12c
5737 Menziken

Autofahrschule auch mit Automat

- Autofahrschule
- Motorradfahrschule
- Nothilfekurse
- Verkehrskunde

Mobile 079 334 42 31, www.gigis-fahrschule.ch

erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

NEUMÜHLESTRASSE 2
5734 REINACH

Dormann
FAHRZEUGBEDARF AG

Ihr Partner im Automobil- und Nutzfahrzeug-Gewerbe

Tel: 062 765 48 48 • Fax: 062 765 48 49 • info@dormann.ch • www.dormann.ch

- Schliessanlagen
- Zutrittslösungen
- Alarmanlagen
- Videoüberwachungen

Braitenbach
Schliesstechnik.com

Wiesenstrasse 6
5734 Reinach
062 765 1 765
www.schliesstechnik.com

Mit **SICHERHEIT** Zuhause



Gemeindeverwaltung Menziken

Hauptstrasse 42

Postfach 131

5737 Menziken

Telefon: 062 765 78 78

E-Mail: info@menziken.ch

Web: www.menziken.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Dienstag	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Mittwoch	08.00 – 11.30	14.00 – 17.00
Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	08.00 – 14.00	

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Fabienne Hunziker (fhu), Debora Mazza (dem), Dirk C. Buchser (dcb), Patrick Tepper (pte). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Janine Murer (Obere Wynental), Sylvie Minnig (Mittleres Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr
Gesamtauflage: 23 730. Davon WEMF-beglaubigte Auflage 2020: 16 964
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Klimaneutrale Produktion



Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grünabfuhr

13. Januar 2021

Papiersammlung

02. Februar 2021

Häckseldienst

17. März 2021

Gemeindeversammlung

09. Juni Einwohnergemeinde

15. Juni Ortsbürgergemeinde

Feiertage

02. und 05. April 2021

Alles Gute
für 2021 
wünscht Ihnen:

Ihr Partner für
Immobilienverkauf

CHS
www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

Aus dem Gemeinderat



Liebe Menzikerinnen und Menziker

Ein ausserordentliches Jahr ist für uns alle zu Ende gegangen und ein ungewisses, neues Jahr steht uns bevor. Sicherlich wird dies nochmals ein etwas anderes Jahr werden, hoffen wir für uns alle auf ein positiveres und erfreulicheres. Der Spruch von Georg Christoph Lichtenberg drückt es passend aus: Ich kann nicht sagen, ob es besser wird, wenn es anders wird, aber so viel kann ich sagen: Es muss anders werden, wenn es gut werden soll. Mich persönlich hat das Jahr 2020 gelehrt, dass es nicht immer

mehr sein kann, dass es nicht immer schneller und besser werden kann. Seien wir dankbar, für das, was wir haben und trotz allem: Geniessen wir das Leben! Es kann ohnehin immer anders kommen, als wir denken. Hoffen wir, dass wir Ende 2021 wohlwollend auf das Jahr zurückblicken können, und dass das Leben, wie wir es vor Corona kennen, wieder Normalität sein wird.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für das Jahr 2021 viel Glück, Gesundheit und persönliche Zufriedenheit und uns allen weiterhin ein gutes, erfolgreiches Miteinander.

Erich Bruderer, Gemeindeammann

Gemeindenachrichten

Einsichtnahme Baugesuchsunterlagen

Seit Mitte September 2020 sind Baugesuche online über eBau einzureichen. Ab sofort können die Unterlagen zu Baugesuchen in der Aktenaufgabe online über die Kantonshomepage eingesehen werden. Unter www.menziken.ch/gemeinde/news sind die Direktlinks auf die jeweiligen Baugesuche sowie eine kurze Anleitung aufgeschaltet. Die Einsichtnahme in der Abteilung Bau und Planung ist selbstverständlich weiterhin während den Bürozeiten möglich.

Personalwesen

Xaver Huwiler, Beromünster, ist per 1. Januar 2021 als Hüttenwart der Ortsbürgerhütte «Ischlag» und

stellvertretender Hüttenwart der Ortsbürgerhütte «Stierenberg» angestellt worden. Der Gemeinderat heisst Herrn Huwiler herzlich willkommen und wünscht ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.

Erteilte Baubewilligungen

BUI AG, Beetschihofweg 9, 5737 Menziken, Stützmauer (Nachträgliches Baugesuch), Beetschihofweg 17. **Hüseyin und Kadriye Izgi**, Risiweg 5a, 5737 Menziken, Einbau Abstellraum, Ersatz Fenster.

 <p>Vitamin Well Antioxidant 50cl Pet Fr. 1.75 statt 1.95</p>	 <p>Appenzeller Quöllfrisch naturtrüb 50cl Bügelflasche Fr. 1.65 statt 1.95 + Depot</p>	 <p>1/2 Preis Swiss Beer Collection 24 x 50cl Dosen Fr. 19.20 statt 38.40</p>	 <p>Baroncelli Bianco di Chieti & Negroamaro Puglia selezione prestigio, 75cl Fr. 6.95 statt 8.45</p>	 <p>Berliner Luft Pfefferminzlikör 18% Vol. 70cl Fr. 16.95</p>
 <p>Pilatus Bergamotte 6 x 1.5Liter Pet Fr. 5.70 statt 7.50</p>	 <p>Jever Pilsener 50cl Fr. 1.95 statt 2.15 + Depot</p>	 <p>40 Rappen günstiger Augustiner Bräu Lagerbier hell 50cl Fr. 2.10 statt 2.50 + Depot</p> <p>Sessant'anni Primitivo di Manduria 75cl Fr. 4. - ÜBER GÜNSTIGER</p>	 <p>30% GÜNSTIGER Fabelhaft Branco, Douro Niepoort 75cl Fr. 9.75 statt 13.90</p>	 <p>Pilatus Kirsch 40% Vol. 100cl Fr. 29.90</p>
 <p>Coca-Cola Original, Zero & Light 6 x 1.5Liter Pet Fr. 8.70 statt 11.70</p>	 <p>alle Monin-Sirupe z.B. Caramel 70cl Flasche Fr. 9.90 statt 11.80</p>	 <p>Sessant'anni Primitivo di Manduria 75cl Fr. 23.50 statt 27.90</p>	 <p>Piacere Vin de Pays Suisse blanc & rouge 75cl Fr. 9.90 statt 11.90</p>	 <p>Freihof Jagetee-Punsch 44% Vol. 100cl Fr. 33.90</p>
 <p>Dauer-tiefpreis Coca-Cola 24 x 33cl Dosen Fr. 13.20</p>	 <p>Wir sind für Sie da - von Montag bis Samstag normale Öffnungszeiten – gratis Parkplätze – keine Wartezeit</p>	<p>Weitere Angebote: rio-getraenke.ch Angebote gültig vom 06.01. bis 19.01.21</p>	 <p>Fendant Roche Vineuse, Cave St. Pierre 75cl Fr. 8.45 statt 9.95</p>	<p>Die Spirituosen-Angebote sind unabhängig von der Gültigkeitsdauer dieses Inserates. Kein Spirituosenverkauf an unter 18-jährige!</p>

Vereine

Badmintonclub BC Reinach–Wyna

Freitag, 19.45 bis 20.45 Uhr: Training für alle, sofern kein Interclubspiel stattfindet. Freitag, 20.45 bis 22.30 Uhr: freies Spiel möglich (Turnhalle Pfrundmatt). Infos: www.bc-reinach-wyna.ch oder 062 773 19 81

Bibliothek

Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr; Freitag, 19 bis 20 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr im Weco-Schulhaus

FC Menzo–Reinach

Infos: Trainingszeiten: www.fc-menzoreinach.ch

Ferien(s)pass Menziken/Burg

Infos: Petra Leutwyler, Kasernstrasse 4, Menziken, 062 771 10 87, info@fpmenziken.ch

Feuerwehrvereinigung «Freunde der Lise»

Infos: Christian Schweizer, Präsident, Hauptstrasse 2, Menziken, 079 570 65 75, info@freundederlise.ch

Frauenturnverein STV

Training jeden Dienstag von 19.00 bis 20.55 Uhr in

der Menzo-Turnhalle. Infos: Ruth Schweizer, 062 771 11 15

Gemeinnütziger Frauenverein Menziken–Burg

Brockenstube Weco-Schulhaus Menziken: jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 19 bis 21 Uhr und am 2. Samstag im Monat von 9 bis 15 Uhr

Gospelfriends Menziken

Infos: info@gospelfriends.ch oder www.gospelfriends-menziken.ch

HAGO Gewerbeverein

Hago-Stamm (Mittagessen immer am ersten Donnerstag im Monat, ab 12 Uhr). Infos: www.hago.ch, info@hago.ch

IG «Schützt unseren Stierenberg»

Ein Natur- und Naherholungsparadies wird von Windkraftanlagen bedroht. Infos: Magi Flükiger, Präsidentin, www.stiereberg.ch

Kita Menziken

Kinderkrippe Spatze-Näscht (ab 3 Monaten bis Kindergarten): Ganz-/Halbtagesbetreuung. Tagesstrukturen Pick (ab Kindergarten bis Schulaustritt): Mittagstisch, Früh-/Nachmittagsbetreuung.

Infos: 062 771 91 61 oder www.kita-menziken.ch

Kneippverein Seetal (und Wynental)

Infos: Regula Schraner, 078 837 32 77

KV Menzo–Team

Die aktuellen Anmeldeformulare sowie die Jahresprogramme finden Sie unter www.menzo-team.ch. Infos: Gabi Locher, 078 794 29 37

Ludothek Spielwürfel

Montag und Freitag von 16 bis 18 Uhr. Auskunft ausserhalb Öffnungszeiten: 076 799 62 19. Infos: www.spielwuerfel.ch

Militär–Sanitäts–Verein aargauSüd

Regelmässige Vereinsübungen zu den Themen Erste Hilfe und Gesundheit. Reinschnuppern ist kostenlos und unverbindlich. Regelmässige Kurse für Interessierte sowie Sanitätsdienste für Veranstaltungen. Infos: Markus Schwarz, 079 586 06 76, www.msv-aargausued.ch

Musikgesellschaft Concordia

Proben jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr im Singsaal des Menzoschulhauses an der Turnplatzstrasse 10. Infos: 079 285 00 03 oder www.mgmenziken.ch

Mütter–/Väterberatung (kostenlos)

Hauptstrasse 2 in Menziken. Montag bis Donnerstag auf Voranmeldung von 10.00 bis 12.00 Uhr, ohne Voranmeldung von 13.30 bis 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.mueterberatung-kulm.ch

Natur– und Vogelschutzverein Menziken–Burg

Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldeformular und Jahresprogramm finden Sie im Internet unter www.nvmb.ch

Netzwerk Integration Oberwynental

Offene Treffen ohne Voranmeldung: Stammtisch Deutsch für Erwachsene jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr im Coop-Restaurant im Bärenmarkt, Reinach. Elkitreffen für Familien mit Vorschulkindern jeden Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Reinach, jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Menziken. Weitere Angebote und Infos: 062 771 62 40 oder unter www.netzwerk-integration.ch

Offiziersgesellschaft Lenzburg OGL

Infos: Stephan Weber, 062 891 73 44, www.og-lenzburg.ch

Pfadi von Flüe Menziken

Infos: Alessandro Jezi, splinter@rymenzburg.ch, 076 336 64 02

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Abgesagt. Jeweils dienstags um 11.30 im Cafino Conditorei Fischer. Anmeldungen bitte bis Montag, 16 Uhr Cafino Conditorei Fischer, Telefon 062 771 21 44. Leitung: Maurus Voegeli, Telefon 062 822 14 33. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr.

- Steuererklärungen
- Buchhaltungen
- Beratungen
- Verwaltungen



Treuhand AG

Alzbachstrasse 11, 5734 Reinach, Telefon 062 765 81 41, pemag.ch

Vereine – Fortsetzung

Ortsvertretung: Doris Rossi, 062 771 25 48 und Erika Helfenstein, 062 771 51 14

Regionales Freizeithaus Onderwerch

Kellerbar freitags offen von 20 bis 02 Uhr. Infos: www.underwerch.ch

SATUS Menziken

Frauenriege: Elisabeth Züsli, 062 771 77 41. Männerriege: Peter Dahinden, 062 771 60 33

Schützengesellschaft Menziken

Infos: Simon Widmer (Präsident), 078 805 88 94, simon.widmer@sgmenziken.ch. Jungschützenwesen: Almedina Taranis, taranis.almedina@hotmail.ch. www.sgmenziken.ch

SLRG Hallwilersee

Wer sich über den Verein und seine Aktivitäten informieren will, schaut einfach mal auf www.slrghallwilersee.ch nach.

Sportschützen Menziken-Burg

Infos: 062 773 25 63 oder www.sportschuetzen-menziken.ch

STV Menziken

Mixed Sport Team: Di., 20.30 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Ladies-Fitness: Mo., 19.15 bis 20.15 Uhr, Doppeltturnhalle. Männerriege: Do., 20.00 bis 21.30 Uhr, Menzo-Turnhalle. Jugendriege: Mi., 17.45 bis 19.00 Uhr, Doppeltturnhalle. Infos: www.stvmenziken.ch

SV Volley Wyna

Nachwuchs gesucht! Trainingszeiten Minis (9 bis 15 Jahre): Freitag, 18.00 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Pfrundmatte, Reinach. Trainingszeiten der anderen Mannschaften siehe www.volleywyna.ch

Tabak & Zigarren-Museum aargauSüd

Führungen sind nach Vereinbarung jederzeit möglich. Infos: www.tabakmuseum.ch

Tennisclub Menziken

Neumitglieder sind herzlich willkommen. Infos: Patrick Haller, 076 391 49 40, www.tcmenziken.ch

Tischtennisclub Menziken

Mittwoch, 19.30 bis 22.00 Uhr, Menzo-Turnhalle. Samstag, 15.30 bis 18.00 Uhr, Menzo-Turnhalle.

Infos: 771 26 06 oder www.ttcmenziken.ch

Vereinigung Sagi Menziken

Reservation Sonderführungen: Während der Saison sind jederzeit Sondervorführungen für private oder geschäftliche Anlässe möglich. Infos: Karl Stutz, Präsident, Tel. 062 771 55 71; Roy Weber, Sagi-Obmann, Tel. 079 281 74 13

Verkehrsverein Menziken

Infos: Annette Heuberger, Maihuserstr, 9, Menziken, 062 771 25 79, www.verkehrsverein-menziken.ch

vitaswiss-volksgesundheit aargauSüd

Montag um 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus und 19.45 Uhr in der Turnhalle Neumatt, Reinach. vitaswiss-Gymnastik mit qualität-zertifizierten Leiterinnen. Gratisprobelektionen und Einstieg sind jederzeit möglich. Infos: Marianne Arnold, 079 506 96 77

Weiherverein Ischlag

Infos: Weiherverein ISCHLAG, Postfach 108, 5737 Menziken, www.entenweiher-menziken.ch

Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde

Jeden Sonntag um 10.15 Uhr und Donnerstagabend um 18.00 feiern wir Gottesdienst. Übrige Veranstaltungen siehe Pfarrblatt

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst jeden Sonntag in der Regel um 9.30 Uhr, Abweichungen siehe «Kirchliche Nachrichten» im Wynentaler Blatt. Übrige Veranstaltungen siehe Gemeindeseiten im «reformiert.» oder auf der Homepage www.ref-menziken.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Heilsarmee aargauSüd: Jeden Sonntag 10.00 Uhr

Gottesdienst an der Wiesenstrasse 8 in Reinach. **Lenzchile, Chrischona Reinach**, Lenzstrasse 1 in Reinach: Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr auch als Livestream (Alle Details zu unseren Aktivitäten unter www.lenzchile.ch). **WTL – Way to Live:** Gottesdienste um 10 Uhr an jedem Sonntag, ausser dem zweiten im Monat; Sonnmatstrasse 13, 5737 Menziken. Am zweiten Sonntag kommen wir in verschiedenen Haustreffen zusammen. Weitere Angebote für Menschen, die sich entwickeln und über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Wellspring of Life Seminar, Freestyle, WTL bewegt, Kreativgruppe Funissimo. Infos: www.wtlswiss.ch



Wenn alles anders kommt... Sorgen Sie vor.

Davide Cannavale, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 765 44 06, davide.cannavale@mobilier.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobilier.ch/reinach

die Mobiliar

1204769

Diensthabende Apotheke
062 776 19 58

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen
 Sie die diensthabende Apotheke unter
 nebenstehender Telefonnummer.

Entsorgung

Öffnungszeiten Annahmestellen

Werkhof, Russirainstr. 3:

Mi., 16.00 bis 18.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 11.00 Uhr
(an Feiertagen geschlossen)

Recycling Point Lustenberger Menziken GmbH

Gemeindeweidstrasse 6, Menziken

Recycling-Paradies, Mattenstr. 1, Reinach

Mo. – Fr.: 7.00 – 12.00 Uhr, 13.15 – 18.00 Uhr

Sa.: 8.00 – 13.00 Uhr

Mo. bis Sa., 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr

Altglas

Standorte Glasmulden: Werkhof Russirain, Parkplatz «Alte Wäbi». Keine PET-Flaschen. Bringen Sie diese bitte zu den Verkaufsstellen (speziell bezeichnete PET-Sammelcontainer), zum Recycling Point Lustenberger Menziken GmbH oder zum Recycling-Paradies Reinach. Keine Leuchtstoffröhren, keine Glühbirnen, kein Fensterglas und keine anderen Abfälle in und um die Mulden deponieren! Zuwiderhandlungen werden geahndet!

Altmetall/Aluminium

Büchsen, Folien und Alteisen sauber und ohne Fremdmaterial.

Altöl

Technische Öle (Motoren-, Getriebe-, Maschinenöle) und Speiseöle (Frittieröl) getrennt sammeln. Öl gehört nicht in die Kanalisation! Entsorgung nur während den Öffnungszeiten möglich.

Altpapier/Karton

Jeweils dienstags: **2. Februar, 2. März, 13. April, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November, 7. Dezember.** An den Abfuhrdaten um 07.00 Uhr bereitstellen. Das Papier muss gebündelt oder in geeigneten Gebinden, welche nicht

über 25kg wiegen oder in Containern bereitgestellt werden. Tragtaschen und Kartonschachteln mit Altpapier müssen verschnürt sein. Mit Klebebändern versehene Taschen und Kartons werden nicht entsorgt. Dem Papier dürfen keine Fremdstoffe beigelegt werden.

Autobatterien, Pneus

Gehören zum Garagisten bzw. zur Verkaufsstelle zurück. Keine Annahme beim Werkhof Menziken!

Batterien

Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet. Abgabe bei allen Annahmestellen möglich.

Bauschutt

Nur kleine Mengen, ohne Kunststoff. Bei grösseren Mengen einen Muldenservice anfragen. Anlieferung an Werkhof Menziken bis 25kg pro Annahmetag.

Grünabfahren

Jeweils mittwochs: **13. Januar (Weihnachtsbäume gratis), 10./24. Februar, 10./24. März, 7./21. April, 5./19. Mai, 2./16./30. Juni, 14./28. Juli, 11./25. August, 8./22. September, 6./20. Oktober (Laub gratis), 3./10./17./24. November**

(Laub gratis), 1. Dezember (Laub gratis). Zum Kompostieren geeignete Rüst- und Gartenabfälle sind, soweit sie nicht am Ort ihres Entstehens kompostiert werden können, der Grünabfuhr mitzugeben. Die kompostierbaren Abfälle dürfen nur in offiziell zugelassenen, mit entsprechender Jahresvignette, Einzelpfosten oder Gebührenmarke versehenen Behältern, Containern oder Bündeln bereitgestellt werden. Verfaulte Grünabfälle werden nicht entsorgt! Behälter und Bündel, welche nicht maschinell geleert werden können, dürfen nur max. 25kg wiegen (SUVA Vorschrift). Keine Anlieferung an Werkhof Menziken! Jahresvignetten, Einzelpfosten und Marken können ab Mitte Dezember bei der Abteilung Finanzen bezogen werden. Gebinde ohne gültige Vignetten, Pfosten oder Marken werden nicht geleert. **Laub in Säcken wird nicht entsorgt.** Grünabfälle vor Beginn der Abfuhr um 7.00 Uhr bereitstellen.

Jahresvignette:

Gebinde bis	50 Liter	CHF	45.00
Container bis	140 Liter	CHF	110.00
Container bis	240 Liter	CHF	185.00
Container bis	360 Liter	CHF	270.00
Container bis	770 Liter	CHF	560.00

Einzelpfosten:

Gebinde bis	50 Liter	CHF	3.50
Container bis	140 Liter	CHF	9.00
Container bis	240 Liter	CHF	15.00
Container bis	360 Liter	CHF	22.00
Container bis	770 Liter	CHF	47.00

Häckseldienst

17. März und 27. Oktober. Der Häckseldienst muss vorgängig bestellt werden (Online-Schalter, E-Mail, Schalter, Telefon). Das Häckselmaterial (nur Holz, Ø max. 25 cm und verholzte Sträucher, keine Wurzeln) muss entweder kompostiert werden oder ist mit der kostenpflichtigen Grünabfuhr zu entsorgen. Die bessere Lösung ist jedoch selber oder zusammen mit Nachbarn zu kompostieren. Ab einer Einsatzdauer von mehr als 15 Minuten wird der Aufwand mit CHF 3.00 pro Minute verrechnet.

Haushaltgeräte etc.

Weil das Recycling durch vorgezogene Gebühren beim Kauf neuer Geräte finanziert wird, können Haushaltgeräte, Elektronikabfall, Elektrogeräte, Kühlschränke etc. kostenlos an die Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Kadaver

Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Telefon 062 771 72 73.

Kehrriemabfuhr

Einmal pro Woche, am Montag, bzw. nach Feiertagen am nächstfolgenden Werktag. Die Abfälle sind in fest verschnürten, offiziell zugelassenen Säcken der Gemeinde bereitzustellen. Maximalgewicht 25 kg. Sperrgut (nur Brennbares) wird in beschränktem Umfang mitgenommen (Länge 1.5m, Ø 70cm, 25kg). Die dafür notwendigen Sperrgut-Gebühren sind bei der Abteilung Finanzen erhältlich.

Bohren nach Wasser und Erdwärme –
für saubere Energie

Aqua-Bohr AG

mit über
20 Jahren
Erfahrung!

Ihr Ansprechpartner: Martin Suter, 6215 Beromünster
041 931 05 20, info@aqua-bohr.ch, www.aqua-bohr.ch



**Ihre Augen liegen
uns am Herzen.**
Ihr Gesundheitsoptiker in Reinach.

Hauptstrasse 40 | 5734 Reinach AG | 062 771 12 39

«Wir wollen einen Berater, auf den wir uns
verlassen können.»



**Versicherungs- und
Vorsorgeberatung der AXA**

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner
in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen.

Wir beraten Sie gerne.

Hauptagentur Peter Huber

Sagiweg 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 81 81
menziken@axa.ch, www.AXA.ch/menziken



Finanzielle Sicherheit / neu definiert



Entsorgung – Fortsetzung

lich. Eine Bitte: Kehrrietsäcke NICHT am Vortag ins Freie stellen; streunende Tiere reissen die Säcke auf.

Der Kehrriech muss bei Beginn der Abfuhr um 07.00 Uhr bereitstehen!

Kehrriechgebühren:

Grundgebühr pro Haushalt/Jahr	CHF	65.00
Container-Plombe	CHF	57.00
Sperrgut-Gebührenmarke	CHF	8.00

Kehrrietsäcke, Rollen à 10 Säcke:

Kehrrietsäcke	110 Liter	CHF	65.00
Kehrrietsäcke	60 Liter	CHF	37.00
Kehrrietsäcke	35 Liter	CHF	22.00
Kehrrietsäcke	17 Liter	CHF	13.00

Verkaufsstellen:

Migros, Denner, Tankstellen Coop und Hofmattgarage, Bahnhof, Metzgerei Burkard

Kleider, Textilien, Schuhe

Standorte Sammelcontainer: Werkhof Russirain, Parkplatz «Alte Wäbi» und alle Annahmestellen. Nur brauchbare, saubere Kleider, Textilien und Schuhe abgeben!

Möbel, Kleider, Haushaltgegenstände

Brockenstube im Untergeschoss Schulhaus WECO an der Bahnhofstrasse 4: jeden 1. und 3. Donnerstagabend im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr und am 2. Samstag im Monat von 09.00 bis 15.00 Uhr. Nur brauchbare, saubere Gegenstände während den Öffnungszeiten abgeben! Kontaktpersonen: Monika Rey, Telefon: 062 772 07 49 / 077 468 29 55; Doris Rossi, Telefon: 062 771 25 48.

Nespresso-Kapseln

Ein separater Sammelbehälter steht für die Entsorgung bereit. Die Kapseln sind zu 100% wiederverwertbar.

Sonderabfälle, Gifte

Medikamente, Spritzmittel, Lösungsmittel, Farbreste und Gifte jeder Art sind an die Verkaufsstellen zurückzubringen. Wichtig: Inhalt bezeichnen. Grössere Mengen Sonderabfälle aus Haushalten: Siehe Adressliste unter www.ag.ch. Gewerbliche und industrielle Betriebe müssen ihre Sonderabfälle und betriebsspezifischen Abfälle direkt an einen konzessionierten Entsorgungsbetrieb weiterleiten. Dies gilt auch für Arztpraxen, Foto-, Dental- und medizinische Labors, Reproanstanlagen usw. Adressliste siehe www.ag.ch

Information Abteilung Bau und Planung

Telefon: 062 765 78 60, E-Mail: bauundplanung@menziken.ch, www.menziken.ch

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 03. Februar

Redaktionsschluss
Freitag, 29. Januar, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert



WINTER-AKTION
Bis Ende Januar
Fr. 30.- Rabatt bei
Muldenanlieferung,
einmalig pro Haushalt

RECYCLING-POINT

Der Umwelt zuliebe

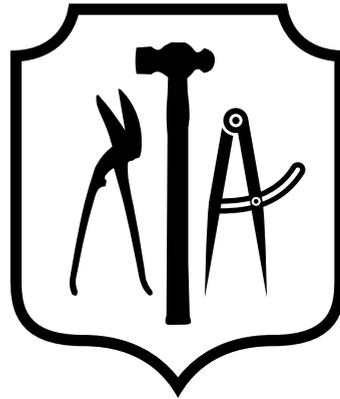
Neue Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 07.00 – 12.00 Uhr
13.15 – 18.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 13.00 Uhr

LUSTENBERGER Menziken GmbH
Muldenservice, Entsorgungen, Abbrüche
Gemeindeweidstrasse 6, 5737 Menziken
062 552 18 00, www.recycling-point.ch

IHR PARTNER FÜR

SPENGLERARBEITEN, DACHDECKER-
ARBEITEN, FLACHDACHABDICHTUNGEN,
SPEZIELLE ABDICHTUNGEN,
ALLGEMEINE HANDWERKERARBEITEN



LARS BLOCKS HANDWERKERSERVICE

Besuchen Sie meine Webseite
für weitere Informationen
und Referenzen oder vereinbaren
Sie gleich einen Besichtigungstermin.
Ich freue mich auf Ihr Projekt.

LARS BLOCKS

EIDG. DIPL. SPENGLERMEISTER
5732 ZETZWIL

larsblocks.ch • info@larsblocks.ch
079 688 14 90

SWISSLOS
Kanton Aargau



Jubiläumjahr 2020
www.menziken975.ch

Krimitrail-Tafel und Waag-Schild in Sicherheit

Rechtzeitig bevor die Bagger auffahren und die Waag-Liegenschaft zurückbauen und dem Erdboden gleichmachen, wurden die Krimitrail-Tafel und das schmiedeiserne Waag-Schild in Sicherheit gebracht. Dabei wurden sie nicht etwa in einem Keller oder auf einem Dachboden zwischengelagert. Die beiden Requisiten und Zeitzeugen haben an der Liegenschaft Siegenthaler Tankrevisionen (Filiale Bäckerei Hofmann) einen temporären Standort erhalten. Im Fall der Krimitrail-Tafel ganz wichtig. Denn von hier aus starten die Hobby-Detektive zu ihren Ermittlungen im Zusammenhang mit

einem Erpresserbrief, in welchem gedroht wird, Gebäude in der Gemeinde Menziken in Brand zu setzen, falls eine geforderte Lösegeldsumme nicht ausbezahlt werde. Der Erpresser verweist dabei auf einen Brand, den er 1976 gelegt haben soll.

Die Baubewilligung für das neue Waag-Projekt enthält unter dem Punkt Kunst am Bau einen Passus, der verlangt, dem Schild im, am oder vor dem Neubau einen entsprechenden Platz einzuräumen, wie Felix Matthias sagt. Mit der Umplatzierung des Waag-Schildes wurde dafür gesorgt, dass dieses der Nachwelt erhalten bleibt.



Weihnachtsanlass musste leider abgesagt werden

Wie so vieles im Jubiläumsjahr 2020 fiel auch der Anlass «Weihnachten für Alleinstehende» unter der Federführung des ASANA Spitals Menziken den Corona-Schutzmassnahmen zum Opfer. Gehofft haben die Verantwortlichen bis zuletzt. Auch die Räumlichkeit ausserhalb des Spitalareals war organisiert. Der Anlass, der für den 25. und 26. Dezember geplant gewesen war, hätte dank grosszügigem Entgegenkommen in den Räumlichkeiten des katholischen Pfarreiheims St. Anna Menziken stattgefunden. Die Teilnehmer wären zwischen 19.00 und 21.00 Uhr in den Ge-

nuss eines kleinen Imbisses aus der Spitalküche gekommen. Leider kam kurz vor Weihnachten aber einmal mehr alles anders. Die Verantwortlichen des Jubiläumsanlasses «975 Jahre – natürlich Menziken» haben entscheiden, den Event für Alleinstehende nicht einfach ersatzlos zu streichen. «Wir möchten diesen Anlass für Alleinstehende deshalb am Ostermontag, 5. April, sofern es die Situation zulässt, durchführen», wie Felix Matthias sagt. Über den konkreten Ablauf und den Durchführungsort wird an dieser Stelle zu gegebener Zeit wieder informiert.

Jubiläumsjahr: Verlängerung bis Juni 2021

Corona hat nicht nur die Wirtschaft, das private und soziale Leben ganz gehörig durcheinander gebracht und auf den Kopf gestellt. Auch auf das Programm der Jubiläums-Events hatte Covid-19 bisher ganz einschneidende Auswirkungen. Das heisst, dass viele Aktivitäten zum Teil ganz abgesagt werden mussten, andere, bereits fertig geplante Events aber auf einen späteren Zeitpunkt verschoben wurden. «In den Vorbereitungs- und Planungsarbeiten eines jeden einzelnen Events

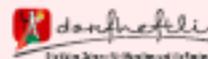
steckte ganz viel Arbeit», wie OK-Präsident Felix Matthias sagt. Es wäre deshalb nicht fair gewesen, alle diese Anlässe generell abzusagen. Ein Grund dafür, dass der Eventkalender über das Jubiläumsjahr 2020 hinaus bis im Juni 2021 weitergeführt wird. In der Hoffnung natürlich, dass es die Situation erlauben wird, öffentliche Veranstaltungen bald wieder zuzulassen. Ganz nach dem Motto: Die Hoffnung stirbt zuletzt.

Sponsoring
HAUPTPARTNER

comprehendit AG

IT-Consulting Beetschhofstrasse 7, 5737 Menziken, Tel. 062 772 00 95

offizieller MEDIENPARTNER



Mis Dorf. Mini Heimat. Mini Zeitig.

Jubiläumsfest: Terminkalender (wird laufend angepasst)

ABGESAGT

bis Januar 2021

VERSCHOBEN

Manzorama, Ausstellung, Sagiweg 4
Ausgestellt ist auch das Bienenhotel in Form des Menziker Wappens von Nikita Erismann, die Kupfer-Metalldarstellung des Ritter Menzo von Rolf Weber und die Holzschnitzerei von Roy Weber (alle Menziken).

08. Januar 2021

Besuch Licht-Festival Luzern, organisiert durch die VHS,

Februar 2021

Nachtwanderung

21. Februar 2021

4. Menziker Fonduetisch

27. März 2021

2. Pflanzaktion von Eichen im Ischlag, 13.30 bis 16.30 Uhr für Einwohner und Firmen, Spezialanlass «Eltern Neugeborene 2019/2020»

April 2021

VHS Jubiläumsanlass, 30 Jahre VHS, LH Reinach, mit Lesung Martin Dean

April/Mai 2021

Puppentheater Huus74

April/Mai 2021

Menziken feiert auf dem neuen Gemeindehausplatz Einweihung des neuen Gemeindehausplatzes Einweihung des geschenkten Baums 4. Menziker Fonduetisch Illumination Südfassade Gemeindehaus Gestalten rund um Menzo, Schule Menziken

08. Mai 2021

Traditionelles im Herzen von Menziken Trödlermarkt, Oldtimerfahrten, Schausägen, Sameli-Schmitte, Stand-Motor Herkules, Manzorama III mit Corona-Jahr 2020, Tabakmuseum Tag der offenen Tür, Ausstellung Oldtimer-Traktoren

Schön waren sie, die Adventsfenster

Ein grosses Bravo und Dankeschön allen, welche mit ihren Adventsfenstern und Installationen Farbe in die Adventszeit gebracht und den Abendspaziergang zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.



Fam. Erlsmann



Kindergarten Myrtenstrasse



Gemeinde Merziken



Fam. Perrinjaquet



Fam. Schalch



Fam. Härrli



Fam. Roos



Altes Schulhaus



Alte Sagi



Huus74



Ref. Kirche Menziken



Badl Merziken



Schulhaus Mittelstufe



Schule, Pavillon 2



Schule, Pavillon 1



Apotheke zum Ritter



Fam. Bättig



Residenz Falkenstein



WOHNEN IM GRÜNEN PFEFFIKON

www.wohnen-im-grünen.ch

Zu verkaufen ab CHF 480'000.–

MODERNE 3½- BIS 4½-ZIMMER EIGENTUMSWOHNUNGEN

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann verlangen Sie noch heute eine
Dokumentation, oder vereinbaren
Sie einen Termin bei
uns im Büro!



First Immobilien AG

Bahnhofstrasse 7b | 6210 Sursee
041 920 24 36
info@first-immobilien.ch
www.first-immobilien.ch

jura

Kaffeegenuss –
frisch gemahlen,
nicht gekapselt.

58 in Chrom
Grosses Kaffee im
kompakten Design

ENA 8 in Nordic White
Klein, schön, einfach

schriber

Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2, 5734 Reinach
062 771 31 73 – www.rschriber.ch –
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf

Unser neustes Projekt ist online:

Wir wünschen der SENSUSPLUS AG viel Erfolg mit dem neuen
Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.

www.sensusplus.ch



MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign,
Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



Die Menziker Kirche stand im Rampenlicht

*Es war ein Hingucker, der zum Staunen und Innehalten einlud. Die reformierte Kirche Menziken
präsentierte sich in der Adventszeit in einem faszinierenden Licht.*

(tmo.) – Bis am 24. Dezember wurde der Kirchturm
mit einer aufwändigen Licht-Installation täglich
von 16.45 bis 22.00 Uhr angestrahlt, begleitet von
Sound- und Video-Installationen. Das Ganze stand
unter dem Projekttitel «Gott ist für dich». 150 in
Handarbeit gefertigte Lichtlanzen wurden mit Hilfe
eines Vermessungsgerätes millimetergenau plat-
ziert. Sie erhellten das Areal rund um die Kirche und
wiesen den Besuchern unter anderem den Weg zu
einer lebensgrossen Krippe. Der Reinacher Rund-
holzschnitzer Xaver Müller hatte aus einer Weis-
stanne Maria, Josef und das in der Krippe liegende
Jesuskind geschnitzt. Kirchensiegrist und Multita-
lent Dani Erismann hatte ihnen ein Dach über dem
Kopf gezimmert. Eines in einer XXL-Version und in
besten Zimmermannsqualität. Eine ganz tolle Arbeit.
Chapeau und bravo! Die Idee zu diesem Projekt ent-
stand in einer Gruppe von Männern aus mehreren
Landes- und Freikirchen aus dem Oberwylental.



Elektroinstallationen für das Wynental vom regionalen Partner.



Eniwa AG · Baselgasse 3 · CH-5734 Reinach AG
T +41 62 771 25 75 · info@eniwa.ch · www.eniwa.ch

eniwa



TOYOTA
RAV4 PLUG-IN
HYBRID

PERMANENTER 4x4



DER SUV PLUG-IN HYBRID MIT 306 PS BEI NUR 22 G CO₂

Jetzt Probe fahren!

RAV4 Plug-in Hybrid Platinum, 2,5-Liter PHEV, 225 kW/306 PS, 0 Verb. 1,0 l/100 km, CO₂ 22 g/km, Energie-Eff. A, Zielwert 0 CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle 113 g/km. Gemäss Prüfzyklus WLTP.

Garage Brun Reinach
Carrosserie+Autospritzwerk
www.garagebrun.ch



GEMEINDE

Zivilschützer im Contact-Tracing-Einsatz

Zur Unterstützung des Contact-Tracing-Centers werden verschiedene ZSO im Kanton Aargau eingesetzt. In der zweiten Hälfte November sind rund 45 Zivilschützer aus der Zivilschutzorganisation aargauSüd dazu aufgeboten worden. Sie unterstützen die kantonalen Behörden, in dem sie eine telefonische Betreuung von Personen in Isolation oder in Quarantäne sicherstellen.

(Eing.) – Es wurden vor allem Stabsassistenten aufgeboten, welche tendenziell eher einen administrativen Beruf ausüben. Es sei wichtig, dass die Zivilschützer die Nachverfolgungen am Telefon sehr seriös durchführten, so die Aussage von Karen Bärlocher, Chefin des Teams «Tracer». Ihre Aufgabe besteht nämlich darin, die vielen hundert gemeldeten Personen am Telefon zu begleiten, sei es, dass sie die Erkrankten in die Isolation oder in die Quarantäne beordern müssen oder dann umgekehrt die Genesenen während der Aufhebung wieder begleiten. Von genervten Menschen bis zu extrem dankbaren Aussagen sei so ziemlich alles dabei, was man am Telefon erlebe, sagt der Einsatzleiter, Feldweibel Fabio Widmer. Das Zusammenarbeiten mit Zivilschutz und zivilen Angestellten verläuft hervorragend. Die jungen Männer erfassen die Situation recht schnell und setzen die geforderten Aufgaben effizient um, sagt Karen Bärlocher.

Dieser Zivilschutz-Einsatz hat viel dazu beigetra-

gen, dass die Zeit zwischen dem Auftreten der ersten Symptome bis zum ersten telefonischen Kontakt unserer Leute stark reduziert werden konnte. Der Chef des CTC, Mario Hubak, ist äusserst zufrieden mit den Leistungen des Zivilschutzes. «Dieser Einsatz ist für uns ein weiterer wichtiger Beitrag zum Wohle unserer Bevölkerung», so die Aussage des Zivilschutzkommandanten Gregor Müller, der ergänzt, dass «der Zivilschutz, ein zuverlässiger Partner ist».



Zufrieden: Zivilschutzkommandant Gregor Müller.

stalder rent

LAGERBOXEN in Dürrenäsch

079 404 27 05
stalder-rent.ch



Ihr Gärtner aus Menziken

062 771 20 25
5737 Menziken
www.ihrgartenbauer.ch

perrinjaquet

Gartenarbeiten jeder Art und Grösse
wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich.



Christian Wirz überreichte Jubilar Ronald Pricard Geschenke. Danach ging es mit dem Maler-Team zum gemeinsamen Mittagessen im Huus74.



GEMEINDE

Maler Wirz: Ein dreifaches Prosit auf Ronald Pricard

Aller guten Ding sind drei. Und diese drei sollen gebührend gefeiert werden. Dieser Meinung ist auch Christian Wirz, Inhaber der gleichnamigen Malergeschäfte in Menziken und Seon. Hochleben und feiern konnte er zusammen mit seiner Belegschaft seinen verdienten Mitarbeiter Ronald Pricard.

(tmo.) – 2020 war für Ronald Pricard ein spezielles Jahr. Nein, von Corona wollen wir hier nicht reden. Widmen wir uns lieber den schönen Dingen im Leben. Zum Beispiel der Schliessung eines Ehebandes. Diesen durfte der versierte Maler Ronald Pricard in diesem ungewöhnlichen Jahr mit seiner Frau schliessen. Ein freudiges Ereignis und der Start in einen neuen Lebensabschnitt: Viel Glück und alles Gute! Damit aber nicht genug. Im Dezember – an jenem Tag, als Christian Wirz zum Jubiläumsanlass einlud, konnte Ronald Pricard auch noch seinen 40. Geburtstag feiern: Happy Birthday! Bei seinem Arbeitgeber, Maler Wirz AG Menziken und Seon, kann Ronald Pricard zudem auf vierzehn erfolgreiche und abwechslungsreiche Jahre als Maler zurückblicken. Das geht zwar an einem runden Dienstjubiläum vorbei. Diese Firmentreue ist es aber allemal Wert, die Gläser zu erheben: Prosit! Von Firmeninhaber Christian Wirz wird der Jubilar als Top-Fachmann bezeichnet. Einer, der mit seinem Fachwissen und im Umgang mit den Kunden das Maler-Team perfekt ergänzt und die Philosophie des traditionellen Malergeschäftes vorbildlich lebt. Mit seiner sympathischen und offenen Art bringt er nicht nur

Farbe ins Team, sondern auch zum Kunden. Diese und die Qualität stehen beim traditionellen Malergeschäft seit über 70 Jahren im Vordergrund. In seinem Job als Kundenmaler blüht Ronald Pricard richtiggehend auf. «Zu Maler Wirz kam ich damals als temporärer Angestellter», wie er sich erinnert. Danach war er kurz weg, ehe er eine Festanstellung bekam. Seither gehört er so etwas wie zum Firmeninventar. Hoffentlich auf weitere 14 Jahre.



Hat allen Grund zum Strahlen: Ronald Pricard.

vertrauen sie auf
75 jahre erfahrung.

wirz
malergeschäft seit 1946

5703 seon
aabachstrasse 3
telefon 062 775 35 02

5737 menziken
russirainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

maler wirz ag
info@malerwirz.ch
www.malerwirz.ch

Ihre Agentur in Aarau

Das Team der Agentur Aargau wünscht Ihnen allen
einen gesunden Neustart im Jahr 2021.

Jäggle Hans, Berater
M 079 332 75 27, Direktwahl 062 838 06 23, hjaegle@vaudoise.ch

Reto Merz, Berater
M 079 727 72 25, Direktwahl 062 838 06 24, rmerz@vaudoise.ch
www.vaudoise.ch

Gemeinsam glücklich. Seit 125 Jahren.

vaudoise¹²⁵
Versicherungen

LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

- Haushaltgeräte
- Küchenbau
- Reparaturen



24-H-SERVICENUMMER 062 865 73 00



TEAM 7



Wyna-Garage-Verkaufsleiter Fabio Toma (links) überreicht Livia Giger im Beisein von Thorsten Drings die Fahrzeugschlüssel.

Spitex ist auf leisen «Sohlen» unterwegs

Die Spitex Menziken-Burg ist ab sofort vollelektrisch und damit auf «leisen Sohlen» unterwegs. Dank dem tollen Engagement von lokalen Gewerbetreibenden als Sponsoren und Gönner konnte die stellvertretende Geschäftsleiterin Livia Giger zusammen mit dem dipl. Pflegefachmann Thorsten Drings in der Renault Wyna-Garage Menziken einen Kangoo Z.E. in Empfang nehmen. Verkaufsleiter Fabio Toma überreichte ihr die Schlüssel zum neuen Fahrzeug.

(tmo.) – Wie heisst es doch so schön: Vorfreude ist die schönste Freude. Obwohl es bei der Fahrzeugübergabe noch zwei Tage bis Weihnachten dauerte, war für das Team der Spitex Menziken-Burg am 22. Dezember bereits ein erstes Mal Weihnachten. Weihnachten mit einem ganz grossen Geschenk, das so unter dem Christbaum keinen Platz gehabt hätte. Denn: Es handelte sich um einen Renault Kangoo Z.E. Der Elektro-Mini-

van ist einer von fünf Elektro-Trümpfen, welche Renault im Portefeuille hat. «Er ist natürlich wie gemacht für unseren Kurzstreckeneinsatz in den Gemeinden Menziken und Burg», wie Livia Giger sagte und sich über das neue Fahrzeug freute, wie das Kind vor dem Tannenbaum. Natürlich kann der Kangoo noch mit anderen Qualitäten auftrumpfen. Mit seinem grosszügigen Platzangebot ist er nicht nur ein idealer mobiler Untersatz für das Erbringen der vielfältigsten Dienstleistungen, welche die Spitex Menziken-Burg im Angebot hat. Mit dem neuen Fahrzeug lassen sich nämlich auch sperrige Güter wie etwa Rollstuhl oder Rollator problemlos transportieren. Dankbar zeigte sich die Oberwynthaler Non-Profit-Organisation über die Grosszügigkeit der engagierten lokalen Gewerbetreibenden, die mit ihrer Werbepresenz auf dem Fahrzeug verewigt sind.





Wir sind für Sie da!

- Jörg Bolliger AG
- 5728 Gontenschwil
- Tel. 062 773 12 60
- www.schreinerei-bolliger.ch
- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



30
SEIT ÜBER
30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.

www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien



**Hesch en kapotti
Schiibe oder
en Bläschade,
gang zom Graf
of Zetzbu, dä
fleckt de Flade!**

**Dezue GRATIS en
Autobahnvignette!**

Garage Graf AG Zetzwil



Garage Graf AG
Brühlstrasse 328
5732 Zetzwil
Telefon 062 773 22 18
Telefax 062 773 27 50
www.garagegrafag.ch
info@garagegrafag.ch



Einsatz total: 95 Einkaufstaschen wurden zur Verteilung in die Autos der Lions-Club-Mitglieder verfrachtet.



GEMEINDE

Tolle Weihnachts-Überraschung vom Lions Club Hallwil

Seit 16 Jahren spielt der Lions Club Hallwil Christchindli. Sozial benachteiligte Familien beschenkt er via Sozialämter und Gemeindestellen mit Einkaufstaschen, die prallgefüllt sind mit Lebensmitteln. Verschiedene Altersheime kommen in den Genuss von Geschenkpackungen.

(tmo.) – «Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder», so die Textpassage aus einem der bekanntesten Weihnachtslieder. Alle Jahre wieder (jedenfalls seit 16 Jahren), zeigen sich die Mitglieder des Lion Clubs Hallwil von ihrer grosszügigen Seite. Mitte Dezember fahren sie mit ihren Privatautos bei der Migros in Reinach vor, um dort unter der Federführung von Organisator Peter Hunziker Einkaufstaschen mit Lebensmitteln gefüllt in die Kofferräume zu laden, um die kost- und essbare Fracht dem Sozialamt Reinach/Menziken/Burg sowie an die Gemeinden Beinwil

am See, Birrwil, Seengen, Ober- und Unterkulm auszuliefern. Von dort aus erfolgte die anschließende Feinverteilung an die Empfänger. In den Genuss einer solchen Tasche, die über 15 Kilo auf die Waage bringt, kommen hilfsbedürftige Haushalte im Wynen- und Seetal. 95 Taschen standen auf der Anlieferungsrampe der Migros in Reinach bereit, um in den weihnächtlichen Geschenkkonvoi verladen zu werden. Die Weihnachtszeit versüsste Beat Burger (Burger Söhne und Kägi Söhne AG) den Beschenkten wie schon im letzten Jahr mit einer Packung Kägi-Schokowaffeln. Damit nicht genug: Mit 21 Geschenkboxen, bestückt mit Abreisskalender und einem Gutschein, wurden zusätzlich verschiedene Altersheime überrascht. Wieder mit von der Partie war auch der Vater dieser Weihnachtsaktion, Peter Lindenmann aus Seengen. Vor 16 Jahren gab er die Initialzündung für diese grosszügige Weihnachtsaktion. Seither sind bei ihm und seinen Clubmitgliedern auf verschiedenen Wegen ganz viele Dankeschöns als Lohn für diese Grosszügigkeit eingetroffen.





Die Leiterinnen Karin Lienhard, Brigitte Oetliker und Doris Bolliger zusammen mit Andrea Blättler (v.l.) unter dem neuen Sonnensegel.

Ein neues Sonnensegel für die Kita Malhüsli

Das Segel ist gehisst, die Freude bei Kindern und dem Leiterteam ist gross. Noch vor Weihnachten – quasi als verfrühtes Weihnachtsgeschenk – konnte die Spielgruppe Malhüsli Menziken ein neues Sonnensegel für den Naturspielplatz in Empfang nehmen und auch hissen.

(tmo.) – Und einmal mehr führt die «Spenderspur» zum Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenverein (SGF) Menziken-Burg. Aus dem Mikado-Fonds (ehemaliger Kinderhort) wurde die Spende für das neue Sonnensegel generiert. «Wir fragen bei den Spielgruppenleiterinnen jeweils nach, ob eine dringende Anschaffung anstehe», wie Andrea Blättler vom Gemeinnützigen Frauenverein sagte. Ein neues Sonnensegel, das einen Teil des Naturspielplatzes überspannt, stand bei den Leiterinnen Doris Bolliger, Karin Lienhard und Brigitte Oetliker zuoberst auf der Wunschliste. Zumal die bis dahin bestehenden Sonnensegelkonstruktionen nicht gerade mit Standfestigkeitsqualitäten brillieren konnten. Das

alles gehört aber dank der grosszügigen Spende des Frauenvereins nun endgültig der Vergangenheit an. Das neue Sonnensegel in einem leuchtenden Orange wurde aus robustem und wetterfestem Blachenmaterial gefertigt. Den ersten Belastungstest in Form von Schnee hat diese «Luxusvariante» bereits erfolgreich hinter sich gebracht. Das kommt nicht nur beim Leiterteam, sondern auch bei den Kindern gut an. «Wir sind jeden Tag und bei jedem Wetter mit den Kindern draussen auf dem Naturspielplatz und unter dem schützenden Segel», wie Brigitte Oetliker sagt und sich mit Doris Bolliger und Karin Lienhard bei Andrea Blättler für dieses Geschenk herzlich bedankte.

Eniwa übernimmt die EP Peter-Elektro AG

Die EP Peter-Elektro AG, ein lokal verankertes Elektrofachgeschäft mit Sitz in Menziken AG, stellt ihre operativen Tätigkeiten ein und übergibt die Geschäftsaktivitäten per 1. Januar 2021 an die Energiedienstleisterin Eniwa AG.



Thomas Peter und Heinz Steiner demontieren im Beisein von Daniel Schmid, Standortleiter Eniwa Elektro-Filiale Reinach (r.), die Firmentafel.

(Eing.) – Im Rahmen der Nachfolgeregelung wird Eniwa die Geschäftsaktivitäten der EP Peter-Elektro AG übernehmen. Thomas Peter, Geschäftseigentümer, übergibt seine Firmengeschäfte an Daniel Schmid, Standortleiter der Eniwa Elektro-Filiale Reinach. Die langjährigen Kundenbeziehungen der EP Peter-Elektro AG werden künftig von der Eniwa AG am Standort in Reinach weitergeführt. Thomas Peter und seine Mitarbeiter werden das siebenköpfige Team der Eniwa Elektro-Filiale in Reinach unterstützen und sind unter der bisherigen Telefonnummer nach wie vor erreichbar.

Über EP Peter-Elektro

Das Elektrofachgeschäft EP Peter-Elektro AG ist auf Elektroplanung, Elektroinstallationen und den Unterhalt von Elektroanlagen und Telematiksystemen spezialisiert. Es wurde 1989 von Thomas Peter ge-

gründet und hat sich in den letzten drei Jahrzehnten einen Namen in der Branche geschaffen.

Über Eniwa

Eniwa ist die nachhaltige Energiedienstleisterin der Region Aarau. Ihre Kernkompetenzen liegen im Erzeugen und Liefern von Energie, sowie im Betreiben und Instandhalten von Infrastruktur und Netzen. Eniwa bietet zuverlässige Dienstleistungen, die rund 30 Gemeinden langfristig Versorgungssicherheit und Wertschöpfung bringen. Das Angebot umfasst unter anderem Strom, Gas, Wärme/Kälte, Wasserstoff, Trinkwasser, Telekommunikation, IT- und Energiedienstleistungen, Gebäudetechnik und Elektroinstallation. Gemeinsam mit der lokalen Energieversorgerin EWS Energie AG baut Eniwa seit 2010 die Gasversorgung unter der Marke «Wynagas» im Wynental aus.



Recyclingpoint-Inhaber Roland Heiz und Geschäftsführer Beat Sommerhalder wünschten Bruno Lustenberger alles Gute für den Ruhestand.



Bruno Lustenberger in den Ruhestand verabschiedet

Nach 22 Jahren erfolgreicher Geschäftstätigkeit konnte Bruno Lustenberger im Juli 2020 auf die Nachfolgeregelung seiner erfolgreichen Menziker Recyclingfirma anstossen. Kurz vor Weihnachten wurde er nach abgeschlossener Begleitphase nun in den Ruhestand verabschiedet.

(tmo.) – Der Liegestuhl, Blumen und ein Körbchen mit Sekt standen bereit und das Plakat «Alles Gute zum Ruhestand» war kreiert. Kurz: Es war alles bereit, um Bruno Lustenberger in den Ruhestand verabschieden zu können. Eigentlich fehlte nur noch der Sandstrand, damit der Recyclingspezialist definitiv in den Ruhestandmodus hätte umschalten können. Für Bruno Lustenberger, der von Recycling-Point-Inhaber Roland Heiz und Geschäftsführer Beat Sommerhalder verabschiedet wurde, war das kurze Platznehmen und Zurücklehnen im Liegestuhl doch etwas gar gewöhnungsbedürftig und ganz einfach zu ungewohnt. Wen wundert: Einer, der 22 Jahre für sein Geschäft tagtäglich gelebt und ganz viel Herzblut investierte, kann nicht

einfach so von 100 auf 0 «runterfahren». Dafür ist Lustenberger noch zu sehr im Saft. «Klar muss ich den Alltag neu organisieren», wie er sagt. Langweilig werde ihm dabei aber nicht. Mit Biken, Wandern und Besuchen im Fitnessstudio hält sich der Menziker weiter in Form. Zudem stehe Bruno Lustenberger immer noch auf Abruf bereit, wie Roland Heiz sagte. Die beratende Funktion, die der Menziker nach dem Verkauf seines Betriebes noch wahrgenommen hatte, war für den neuen Firmeninhaber Gold wert. «Das Recyclingwesen ist eine Riesengeschichte», wie Roland Heiz sagt. In der kurzen Zeit seit der Firmenübernahme hat er sich reingeknielt und sich ganz viele Materialkenntnisse angeeignet, Abläufe studiert und Prozesse optimiert.

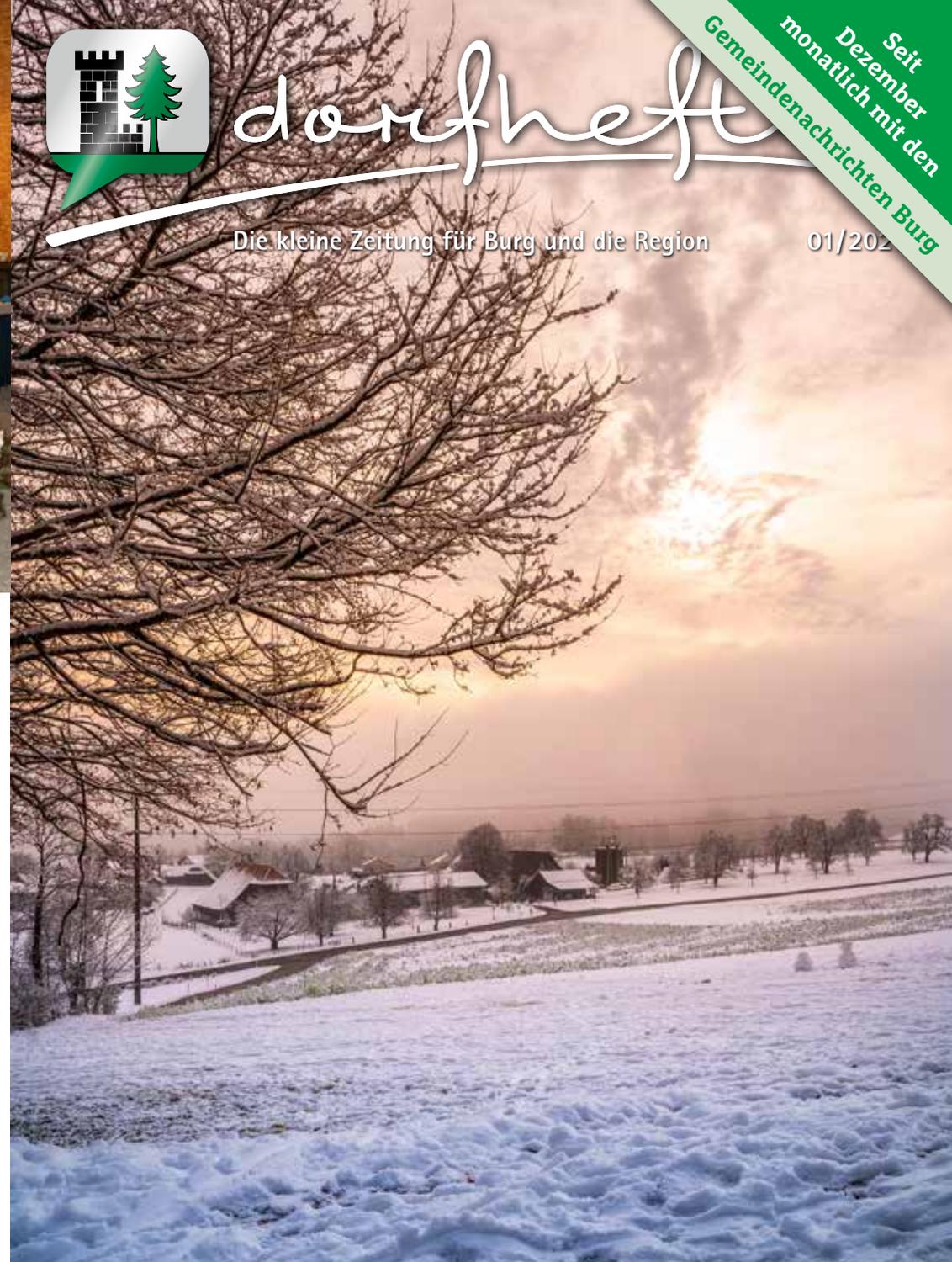


dorfheftli

Die kleine Zeitung für Burg und die Region

01/2021

Seit
Dezember
monatlich mit den
Gemeindenachrichten Burg



Titelbild: Die Berghöfe im winterlichen Kleid

dorfheftli.ch

facebook.com/dorfheftli

instagram.com/dorfheftli

Aus dem Gemeinderat



Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Bürgerinnen und Bürger

Meine Ressortbereiche umfassen das private Bauwesen, die Anlagen und die Gemeindeliegenschaften, die Denkmalpflege und den Heimatschutz, die Raumordnung, den Bevölkerungsschutz (Feuerwehr, Zivilschutz und Regionales Führungsorgan RFO), den Bereich Kultur und die Vereine sowie den Regionalverkehr.

Was und wo hat die Gemeinde in den vergangenen Jahren saniert bzw. investiert?

In den letzten Jahren legte der Gemeinderat Burg vermehrt das Augenmerk auf die Erhaltung und die Erneuerung der gesamten Infrastruktur, insbesondere auch der gemeindeeigenen Liegenschaften. Ein Zustandsbericht über die verschiedensten Gebäudekomplexe diente dabei als Grundlage für die Erhebung des Bedarfs und die Priorisierung der nötigen Sanierungs- und Investitionsaufträge. Vieles kam zum Vorschein, wie zum Beispiel notwendige wärmetechnische Sanierungen der Gebäudehüllen, der Ersatz von Heizungsanlagen, verschiedenste Verbesserungen im Allgemeinzustand und Sicherheitsbereich. Doch, schon vorweggenommen: Nicht alles war/ist realisierbar aus den bekannten Finanzgründen.

Kindergarten und Kulturraum

2015/16 wurde mit dem Ausbau des Untergeschosses im Kindergarten zu einem vielfältig einsetzbaren Bibliotheks- und Kulturraum mit einer



Kostenausgabe von rund CHF 290'000.00 ein markantes Zeichen gesetzt. Seither wird dieser Raum als öffentliche Bibliothek und Leseraum für die Schule genutzt aber auch als Kultureventlokal für beispielsweise Buchvernissagen und Erzählalancen sowie als Ausstellungsraum sehr geschätzt. Mit dem Ausbau wurden gleichzeitig auch die alten sanitären Einrichtungen saniert und der gesamte Vorplatz mit Verbundsteinen neu gestaltet.

Im selben Zeitraum folgte die Sanierung des Kindergartens mit einer Kostenausgabe von rund CHF 250'000.00. Gleichzeitig wurde für die zweite Kindergartenabteilung neues Mobiliar beschafft.

Gemeindehaus

2017 wurde mit einer sanften Sanierung im Gemeindehaus begonnen, welche im Verlaufe des Jahres endete. Davon betroffen waren der Eingangsbereich sowie das Treppenhaus, die Büroräumlichkeiten des Regionalen Zivilstandsamtes Menziken, das Gemeinderatszimmer, welches gleichzeitig als Trauunglokal dient, im Untergeschoss die Küche und das Vereinszimmer. Hier wird auch unser Mittagstisch angeboten. Der Finanzbedarf belief sich auf rund CHF 48'000.00.



Turnhalle

Gleich im Anschluss wurde 2016/2017 unser bisher grösstes Gebäude-Sanierungsprojekt in Angriff genommen. Für die umfangreiche Sanierung der Turnhalle wurden rund CHF 850'000.00 aufgewendet. Bund und Kanton haben an die Sanierungsarbeiten Beiträge geleistet, die jedoch an

diverse Auflagen gebunden waren. Die gesamte Gebäudehülle ist energetisch saniert worden. Dabei ist bei der Fensterfront und im Eingangsbereich Glas mit besserer Wärmeisolation eingebaut worden. Der Turnhallen-Bodenbelag wurde durch einen neuen, federnden Belag ersetzt, was sich schonend auf die Wirbelsäulenbelastung der Benutzer, vor allem jener der Schulkinder auswirkt. Im Untergeschoss wurden die gesamte Belüftung und Technik ersetzt, die Garderoben und Duschräume neu konzipiert und ausgelegt. Auf dem südlich ausgerichteten Turnhallendach wurde eine Photovoltaik-Anlage montiert. Bei genügend produziertem Strom wird dieser vor Ort zur günstigen Warmwasseraufbereitung genutzt. Auch bei diesem für Bürger-Verhältnisse riesigen Unterfangen war strengstes Kostenmanagement gefordert.



Die Turnhalle steht unter der Woche diversen regionalen Vereinen für ihre Trainings zu Verfügung, wenn auch 2020 situationsbedingt weniger trainiert worden ist.

Schliessanlage

Im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten an Gemeindehaus und Turnhalle wurde ein einheitliches Schliess-System für sämtliche Gemeindeliegenschaften eingeführt. Das bisherige Schliess-System entsprach nicht mehr dem geforderten Sicherheits-Standard.

Planung

An der Sommer-Gemeindeversammlung 2013 wurden rund CHF 40'000.00 für die Ortskernplanung gesprochen.

Weiter hat der Souverän für die Gesamtrevision Nutzungsplanung an den Sommer-Gemeindeversammlungen 2011 und 2015 Verpflichtungskredite in der Höhe von CHF 130'000.00 zugesprochen. Der Bauzonen- und Kulturlandplan ist am 28. Juni 2017 vom Regierungsrat genehmigt worden.

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, unseren Mitarbeitenden sowie allen an den riesigen Gemeindefaufgaben und -geschäften Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen und die Unterstützung. Ich wünsche Ihnen fürs neue Jahr 2021 alles Gute, viel Gfreuts, schöne Erlebnisse

und Begegnungen, Zufriedenheit und vor allem beste Gesundheit.

Hans-Peter Steiner
Vizeammann

Gemeindenachrichten

Weihnachtsbäume entsorgen

Die Weihnachtsbäume können am Donnerstag, 14. Januar 2021 kostenlos der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden.

Abfallkalender 2021

Der Terminplan 2021 wurde mit der Bürger Info 4/2020 in alle Haushalt verschickt. Falls Sie ein weiteres Exemplar benötigen, können Sie dieses ganz einfach auf der Webseite der Gemeinde unter www.burg-ag.ch herunterladen. Wählen Sie dafür die Rubrik «Onlineschalter» und schon gelangen Sie zum Abfallkalender.

Sirenentest 2021

Am Mittwochnachmittag, 3. Februar 2021, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in unserer Gemeinde – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionsfähigkeit der stationären und mobilen Sirenen

getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter www.sirenentest.ch

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

| FENSTER
| TÜREN
| INNENAUSBAU
| MÖBEL
| KÜCHEN



Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch

Roland Eichenberger AG



Boiler entkalken?

Wir zeigen dem lästigen Kalk den Meister!

Heizung – Sanitär

5737 Menziken, Myrtenstrasse 17a, Telefon 062 771 32 31

SOURCE®
Massage & Bodywork

Immunsystem stärken durch Massage

Ursina Jäggi, Source-Massage-Practitioner, Dorn-Therapeutin
062 771 23 12, ASCA und EMR anerkannt - in deiner Region



SONNENTAL
Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben sind
die Spuren von Liebe, die wir
hinterlassen, wenn wir weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnental Ruth Schachtler GmbH
5737 Menziken | Neue Bahnhofstrasse 14
5712 Beinwil am See | 5728 Gontenschwil
Tel. 062 772 20 20

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.



Lichtvoll und überraschend: Die Eröffnung des Adventsfensters im Falkenstein Menziken.

Residenz Falkenstein Menziken: Nach einer festlichen, besinnlichen und berührenden Adventszeit zuversichtlich ins neue Jahr

(Eng.) – Dieses Jahr waren die Dezember-Tage für die Bewohnenden der Residenz Falkenstein Menziken anders als bisher. Zum Glück durften sie von ihren Angehörigen unter Einhaltung der vorgegebenen Schutzmassnahmen weiterhin Besuche erhalten. Grosse Anlässe oder öffentliche Konzerte mussten leider abgesagt werden. Jedoch setzte der Falkenstein alles daran, dass den Bewohnenden während der Adventszeit ein abwechslungsreiches Programm geboten wurde. Der 1. Dezember wurde mit der Eröffnung des Adventsfensters bei Lebkuchen und Punsch gefeiert.

Die Besichtigung des Fensters erfolgte abteilungsweise, damit die benötigten Abstände eingehalten werden konnten. Da der Samichlaus beim Holzhacken den Fuss verletzt hatte, konnte er dieses Jahr nicht vorbeikommen ... An dessen Stelle besuchte die Bäckersfrau und Köchin des Samichlaus, Bernadette (Annette Heuberger, Kümmerin), die Bewohnerinnen und Bewohner. Selbstverständlich kam sie nicht ohne ein Geschenk vom Samichlaus, was für strahlende Gesichter sorgte. Strahlende Lichterketten und weihnächtliche Beleuchtungen konnten die Bewohnenden bei einer abendlichen



Bernadette, die Bäckersfrau und Köchin des Samichlaus, überbrachte Grüsse vom Samichlaus, der wegen einem kleinen Unfall daheim im hohen Norden das Bein hochlagern musste ...

Busfahrt durch die umliegenden Dörfer bestaunen. An einem anderen Abend lauschten sie während des Kaminfeuersgesprächs mit René Fuchs aus Beinwil am See den überaus interessanten Erzählungen aus seinem Leben und den spannenden Reportagen des pensionierten Lehrers. Das Glück wurde bei einem nachmittäglichen Lottospiel herausgefordert. Es gab tolle Preise, gespendet vom Gemeinnützigen Frauenverein Menziken/Burg (ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle), zu gewinnen. Zudem standen einige abwechslungsreiche Kino-Nachmittage auf dem Programm.

Vorfreude auf Weihnachten brachte der weihnächtliche Nachmittag mit einer Inszenierung der «Zäller Wiehnacht» von Paul Burkhard, textlich angepasst und vorgetragen von Trudy Koch, Fachfrau Aktivierung. Die verschiedenen besinnlichen Weihnachtsfeiern auf den Abteilungen sowie das

Beisammensein an Heiligabend werden wohl für lange Zeit in besonderer Erinnerung bleiben – fanden doch diese Feiern ohne die lieben Angehörigen statt. Bestimmt waren diese jedoch in den Herzen und in den Gedanken stets mit dabei.

Am Weihnachtsmorgen waren die Bewohnenden zum Weihnachtsmatinée eingeladen. Sven und Sabine Bachmann aus Beinwil am See verwöhnten die Zuhörer mit ihrer einfühlsamen und feierlichen Musik. Das Konzert war ein gelungener Start in den Feiertag. Die besonderen Advents-Tage haben die Bewohnenden und die Mitarbeitenden einander noch nähergebracht – eine Verbundenheit, welche aufbauend ist. Mutig und voller Hoffnungen und Zuversicht blicken sie in das neue Jahr. Ihnen allen wünschen wir im Jahr 2021 gute Gesundheit und viel Fröhlichkeit.

Spielend Deutsch lernen

Neun Gemeinden aus der Region aargauSüd engagieren sich ab 2021 gemeinsam für die frühe Sprachförderung und nehmen am Pilotprojekt des Kantons «Deutsch vor dem Kindergarten» teil.



Wer in der Region aargauSüd wohnt und Kinder im Vor-Kindergartenalter hat, erhält in einigen Wochen möglicherweise einen Brief der Gemeinde mit einem Fragebogen. Vielleicht erstaunt es, dass den Eltern dabei Fragen zur Sprache der Kinder gestellt werden, zumal in diesem Alter alle Kinder mitten im Spracherwerbsprozess stecken.

Im Jahr vor dem Kindergarten

Der Fragebogen basiert auf einem erprobten Verfahren der Universität Basel und dient einer Erhebung für das Pilotprojekt «Deutsch vor dem Kindergarten». In einem (mehrsprachig verfügbaren) Fragebogen schätzen die Eltern die sprachliche Situation ihres Kindes ein und geben darüber Auskunft, welche Sprache in der Familie mit dem Kind am häufigsten gesprochen wird bzw. in was für einem sprachlichen Umfeld das Kind aufwächst.

Deutsch lernen

Mit der Teilnahme am kantonalen Pilotprojekt richten die Gemeinden das Augenmerk auf Kinder,

die ein Jahr vor dem Kindergarten noch kein oder erst ganz wenig Deutsch verstehen. Wenn ein Kind beim Start in den Kindergarten nicht versteht, was die Lehrperson oder die anderen Kinder mitteilen möchten, so ist dies für alle Beteiligten herausfordernd – für das Kind selbst, aber auch für seine «Gspänli» und die Lehrperson. Im Rahmen des Projekts sollen sich die betroffenen Kinder deshalb schon im Jahr vor dem Kindergarteneintritt im Rahmen eines Spielgruppen- oder Kita-Besuchs allmählich mit der Umgebungssprache vertraut machen können. Am Projekt beteiligen sich die Gemeinden Burg, Dürrenäsch, Leimbach, Menziken, Oberkulm, Reinach, Teufenthal, Unterkulm und Zetzwil.

Je früher desto besser

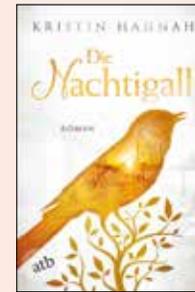
Das Projekt baut auf der Erkenntnis auf, dass der Spracherwerb umso einfacher vonstatten geht, je früher er stattfindet, und dass alle Kinder in diesem Alter von einem sprachförderlichen Umfeld sowie von den vielfältigen positiven Effekten des Austauschs mit gleichaltrigen Kindern profitieren. Weil die Umfrage die Grundlage für das erwähnte Projekt bildet, ist es den Gemeinden wichtig, dass alle angeschriebenen Eltern an der Erhebung teilnehmen. Vielen Dank für die Mitwirkung!

Auskunft zum Projekt: Tel. 062 772 04 19.

www.impuls-zusammenleben.ch

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



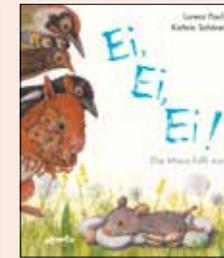
«Die Nachtigall»
Kristin Hannah, 2016

Klappentext:

Frankreich, 1939: Als ihr Mann einberufen wird und die Deutschen das Land besetzen, rücken die Schrecken des Krieges jeden Tag näher an Vianne und ihre kleine Tochter heran. Schon bald muss Vianne gemeinsam mit ihrer jüdischen Freundin die schwerste Entscheidung fällen, die man einer Mutter abverlangen kann: Ob man das eigene Kind fortgeben soll, um es zu retten. Auf ihrer Flucht vor den Deutschen begegnet Viannes Schwester unterdessen Gæton, einem Kämpfer der Résistance. Isabelle verliebt sich in ihn und beteiligt sich an einem waghalsigen Unternehmen: Über den Pfad der Nachtigall führt sie abgeschossene Piloten der Alliierten über die Pyrenäen. Doch schon bald erfahren die Deutschen von der Fluchtroute und setzen alles daran, sie aufzuspüren. Nach den wahren Schicksalen französischer Frauen erzählt.

Tipp von Elisabeth Kühne-Moser:

Man erfährt viel über die Zeit von 1939 bis 1945 in Frankreich und was starke Frauen bereit sind zu leisten. Das Buch fesselt sehr, man kann es fast nicht mehr aus der Hand legen und verlangt nach mehr Lesestoff dieser Autorin. Der Roman ist schon etwas älter, jedoch sehr empfehlenswert.



«Ei, Ei, Ei! Die Maus hilft aus.»

Lorenz Pauli, Kathrin Schärer, Atlantis Verlag, 2020

Klappentext:

Die Maus hilft gern. Die Amsel bringt ihre Eier zu ihr. Die Meisen auch, und dann der Specht. Sogar die jungen Eichhörnchen dürfen kommen. So entsteht eine kunterbunte Kita. Hier ist viel los! Doch für die Maus ist es nicht einfach, den Überblick zu behalten: Besorgte Eltern haben ihre Spezialwünsche, die jungen Eichhörnchen möchten wieder nach Hause ... Und da ist ein Ei, von dem die Maus nicht mehr weiss, wem es gehört. Hat sie etwas falsch gemacht? Was bahnt sich da an?

Tipp von Simone Huber:

Ein wunderbares, mit Überraschungen gespicktes Bilderbuch, liebevoll illustriert von meinem Lieblingsduo. Ein Augenschmaus! Die Geschichte ist kurz und mit wenig Text, einfach erzählt. Sie eignet sich für Kinder im Vorschulalter ab 3 Jahren. Mit ihrem feinen Witz bietet sie auch etwas zum Schmunzeln für die Erwachsenen.

Diese und weitere Bücher können in Ihrer Bibliothek ausgeliehen werden.

AM
DONNERSTAG
28.1.
AB 7.30 UHR

**NEUERÖFFNUNG
LIDL REINACH**

AARAUERSTRASSE 52

WIR FREUEN UNS AUF EUCH
Viele tolle Aktionen, Gutscheine und Rabatte
erwarten Euch vor Ort zur Neueröffnung



Zonen mit Tempo30

In Tempo-30-Zonen beträgt die erlaubte Höchstgeschwindigkeit für Motorfahrzeuge 30 km/h. Mofas und Fahrräder sind im Sinne des Gesetzes keine Motorfahrzeuge und können somit nicht wegen Überschreiten der signalisierten Höchstgeschwindigkeit belangt werden. Sie haben aber ihre Geschwindigkeit den Verhältnissen anzupassen.

Die Tempo-30-Zonen werden in der Regel in zusammenhängenden Wohnquartieren erstellt. Die Ziele von Tempo-30-Zonen sind hinlänglich bekannt:

- Sicherheit und Wohnqualität in Quartieren erhöhen.
- Durch geringere Geschwindigkeit weniger Gefährdung / schwere Unfälle.
- Ruhigeres Fahrverhalten
- Reduktion Abgas- und Lärmimmissionen
- Reduzieren von Schleichverkehr
- Marginaler Zeitverlust für Fahrzeuglenkende

In der Tempo-30-Zone gilt grundsätzlich Rechtsvortritt. Per 01.01.2021 kann aber von diesem Grundsatz für vortrittsberechtigten Fahrradstrassen abgewichen werden. Solche Strassen können durch Markierung eines grossen Velopiktogramms gekennzeichnet werden. Der motorisierte Verkehr ist gegenüber dem Fussverkehr in der Regel vortrittsberechtigt, muss aber vorsichtig und rücksichtsvoll fahren. Fussgänger können mit der erforderlichen Vorsicht auf der ganzen Fläche die Strasse queren. Bei Schulanlagen und Altersheimen können Fussgängerstreifen markiert sein.

Nach einer gewissen Einführungszeit von Tempo-30-Zonen müssen die gesteckten Ziele überprüft werden. Der Richtwert von V85%, 38 km/h, sollte nicht überschritten werden. Das heisst die Richtgeschwindigkeit von 38 km/h oder weniger muss von 85% der Motorfahrzeuglenker eingehalten werden.

Werden diese Richtwerte überschritten, müssen weitere Massnahmen zur Senkung der Durchschnittsgeschwindigkeit unternommen werden. Es liegt also am Verhalten jedes einzelnen Motorfahrzeuglenkers ob in einer Tempo-30-Zone weitere, auch bauliche Massnahmen erforderlich sind. Unter verschiedenen, weiteren Massnahmen zur Reduzierung des Geschwindigkeitsdurchschnittes müssen an neuralgischen Orten in der Zone auch gezielt Radarkontrollen durchgeführt werden. Dazu einige Angaben gemäss Bussenliste der Ordnungsbussenverordnung vom 4. März 1996 (Stand am 07. Mai 2017; www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19960142/index.html): Artikel 303.1: Überschreiten allgemeiner, fahrzeugbedingter oder signalisierter Höchstgeschwindigkeit nach Abzug der vom ASTRA festgelegten Geräte- und Messunsicherheit innerorts (Art. 27 Abs. 1 SVG; Art. 4a Abs. 1 und Art. 5 VRV; Art. 22 Abs. 1, 22a, 22b Abs. 2 und 22c Abs. 1 SSV) um:

1–5 km/h = Fr. 40.00

6–10 km/h = Fr. 120.00

11–15 km/h = Fr. 250.00

Ab einer Geschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 15 km/h erfolgt eine Verzeigung an die zuständige Staatsanwaltschaft, welche die Bussenhöhe festlegt. Zudem erhält das Strassenverkehrsamt eine Anzeigenkopie. Erwähnenswert ist hier, dass es Radargeräte gibt mit einer Messtoleranz von 5 km/h und solche mit nur 3 km/h.



SGF Schweizerischer Gemeinnütziger Frauenverein **Sektion Menziken/Burg**
www.sgf-menziken.ch

zum
Herausnehmen

Brocki-Öffnungszeiten 2021

Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr **Samstag 09.00 – 15.00 Uhr mit Kafi**

Januar	Donnerstag 07.01. und 21.01. / Samstag 09.01.
Februar	Donnerstag 04.02. und 18.02. / Samstag 13.02.
März	Donnerstag 04.03. und 18.03. / Samstag 13.03.
April	Donnerstag 01.04. und 15.04. / Samstag 10.04.
Mai	Donnerstag 20.05. / Samstag 08.05. Samstag 08.05. Trödler- und Flohmarkt, Sonderverkauf Brockenstube (Warenannahme nicht möglich)
Juni	Donnerstag 03.06. und 17.06. / Samstag 12.06.
Juli	Donnerstag 01.07. und 15.07. / Samstag 10.07.
August	Donnerstag 05.08. und 19.08. / Samstag 14.08.
September	Donnerstag 02.09. und 16.09. / Samstag 11.09.
Oktober	Donnerstag 07.10. und 21.10. / Samstag 09.10.
November	Donnerstag 04.11. und 18.11. / Samstag 13.11. viele Weihnachtsartikel
Dezember	Donnerstag 02.12. und 16.12. / Samstag 11.12.

Das Brocki-Team freut sich auf Ihren Besuch

BROCKENSTUBE WECO-SCHULHAUS / Bahnhofstrasse / 5737 Menziken
Auskunft erteilen: Moni Rey 077 468 29 55 oder Doris Rossi 062 771 25 48



Sicher durch den Kreisel

Der Vortritt, das Blinken, der Fahrstreifenwechsel in einem zweispurigen Kreisel, das Überholen, das Einfahren und Verlassen des Kreisels sowie das Verhalten von Radfahrern sind Punkte, die Probleme verursachen können.

Das korrekte Verhalten in einem einspurigen Kreisel ist zwar den meisten Fahrzeuglenkenden bekannt, auf den Kreisel mit zwei Fahrstreifen trifft das jedoch weniger zu. Das kann zu Unsicherheiten und Unfällen führen. Wir stellen Ihnen einige problematischen Fragestellungen vor:

Kann ich im Kreisel die Fahrspur wechseln?

Ich kann selbstverständlich im Kreisel die Spur wechseln, bin jedoch verpflichtet, jeden Wechsel mit dem Blinker oder als Radfahrer mit einem deutlichen Handzeichen zu signalisieren. Wenn ich die Fahrspur wechsle, habe ich keinen Vortritt.

Dieses Manöver ist zu vermeiden, denn es kann zu einem Unfall führen. Es ist jedoch möglich, wenn auf dem rechten Fahrstreifen kein Fahrzeug vorhanden ist. Trotzdem ist es sicherer, den Kreisel ganz zu umfahren und die Spur rechtzeitig zu wechseln.



Habe ich das Recht, im Kreisel den rechten Fahrstreifen zu benutzen, wenn ich auf der linken Zufahrtsspur beim Kreisel ankomme?

Im Prinzip muss man in die der Vorwahl entsprechende Spur einfahren.



Kann ich den Kreisel trotzdem bei der ersten Ausfahrt verlassen, obwohl ich auf dem linken Streifen in den Kreisel einfahre?

Wer hat Vortritt, wenn der rechte Fahrstreifen für bestimmte Fahrzeuge reserviert ist (Taxi, Bus, Zweiräder usw.)?

Ein für Busse oder Taxis reservierter Fahrstreifen ändert nichts am Vortrittsrecht. Man muss auf dem Streifen einfahren, welcher der Vorwahl entspricht.



Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbebeweg 1, 5242
Birru, www.tcs-aargau.ch

10 JAHRE

THOMAS MOOR

HERZLICHE GRATULATION

Wer hätte vor 10 Jahren gedacht, dass sich unsere Idee, ein Dorfheftli zu publizieren, zu einer kleinen Erfolgsgeschichte entwickelt. Ohne deine grenzenlose Loyalität, deinen unermüdlichen Einsatz, deine tollen Berichte und die noch tollereren Fotos wäre dies aber ganz klar nicht möglich gewesen. Im Namen des ganzen Dorfheftli-Teams bedanke ich mich bei dir für die letzten 10 Jahre und freue mich, dich weiterhin dabei haben zu dürfen.

Heinz Barth, Inhaber Dorfheftli AG



Angela Schär-Stieger – Leitung Departement Pflege & MTTD Asana Spital Menziken



FÜR WELCHE ABTEILUNGEN TRAGEN SIE ALS LEITERIN DEPARTEMENT PFLEGE & MTTD DIE VERANTWORTUNG?

Als Leitung Departement Pflege & MTTD bin ich für die Pflegeabteilungen der Akut- und Langzeitpflege, der Aktivierung, sowie für die Abteilungen des perioperativen Bereiches mit Anästhesie, OP, NF, AWR und Rettungsdienst zuständig. Das Arbeitsgebiet MTTD deckt zusätzlich die Bereiche Physio, Labor und Radiologie ab. Es ist sehr motivierend, für ein derart breites Führungsspektrum verantwortlich zu sein. Jeder Tag bringt neue, spannende Herausforderungen mit sich. Die Arbeit wird nie zur Routine.

WELCHE SCHUTZMASSNAHMEN TREFFEN SIE, UM DIE BEWOHNENDEN, PATIENTEN/-INNEN UND DAS PFLEGEFACHPERSONAL VOR EINER ANSTECKUNG MIT COVID-19 ZU SCHÜTZEN?

Wir begegnen der Pandemie mit der Einführung eines lückenlosen Schutzkonzepts, welches wir kontinuierlich den neuesten Erkenntnissen und Vorgaben anpassen. Es wird von allen Mitarbeitenden konsequent umgesetzt und strikt gelebt. COVID-19 verlangt allen Mitarbeitenden im Gesundheitswesen vollen Einsatz ab und bringt uns teilweise an unsere Belastungsgrenzen. Gerade unter diesen Umständen ist es mir ein sehr grosses Anliegen, dass alle meine Mitarbeitenden gesund bleiben können und vom Stress nicht übermannt werden. Wir alle geben tagtäglich unser Bestes und gemeinsam können wir über uns hinauswachsen und diese Herausforderung meistern!

WAS LIEGT IHNEN IN DIESER AUSSERORDENTLICHEN PANDEMIEZEIT BESONDERS AM HERZEN?

Die Zeit, in der wir uns befinden, sorgt für viel Unsicherheit und belastet uns. Der Druck in der Pflege ist sehr hoch und ein Ende ist nicht absehbar. Umso wichtiger ist es, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Die gegenseitige Unterstützung gibt uns Kraft und hilft uns, gemeinsam über uns hinaus zu wachsen. Nur so können wir es schaffen, das weiterhin steigende Patientenaufkommen zu bewältigen und den Betroffenen die Pflege angelehnt zu lassen, die sie so dringend benötigen. Dieser Zusammenhalt, den wir tagtäglich pflegen, ist mir in unserem Spital eine Herzensangelegenheit. Gemeinsam geht alles einfacher, die Arbeit macht uns mehr Spass und der gemeinsame Erfolg motiviert immer wieder aufs Neue. Mein persönliches Anliegen ist die Empathie. Unser Lächeln mag durch den Mundnasenschutz verdeckt werden, aber die vielen guten Taten und das gelebte Mitgefühl werden von unseren Patienten/-innen erlebt und auch herzlich geschätzt.

WAS UNTERNEHMEN SIE IN IHRER FREIZEIT, UM EINEN AUSGLEICH ZU FINDEN?

Meine Freizeit gestalte ich sehr aktiv. Mit meiner Familie verbringe ich gerne Zeit in der Natur. Wir unternehmen Spaziergänge und Wanderungen zusammen oder gehen auch mal gemeinsam joggen. Sport ist überhaupt ein Wundermittel, um den Kopf frei zu bekommen und sorgt für meinen persönlichen Ausgleich. Regelmässig findet man mich im Jogging-Dress am Born in Olten. Das «1000er-Stägeli» zieht mich magisch an.



BROCKENSTUBE CHROSIHUS BEINWIL AM SEE



Durchstöbern Sie die Regale und geniessen Sie die gemütliche Atmosphäre im Chrosihus.

No guet zom bruuche, wertvoll, alt – mach ede Brocki z'Böju halt

Fr. 08. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 09. Juli	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 30. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 31. Juli	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 12. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 13. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 28. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 12. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 10. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 25. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 09. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 08. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 24. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 30. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 29. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 11. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	Sa. 11. Dezember	Christchindlimärt
Sa. 26. Juni	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 11. Dezember	15.00 – 20.30 Uhr

Warenannahme während den Öffnungszeiten oder per telefonischer Vereinbarung
Telefon 062 771 62 26. Website. <http://chrosihus.jimdo.com>

kinderapotheke

Ohrenprobleme? Ein Blick ins Ohr schafft Klarheit.



Welch Wunderwerke sind unsere Ohren! Funktionieren sie tadellos, hören wir Lautes und Leises, Geräusche und Töne und orientieren uns so. Doch wie unangenehm ist es, wenn wir das Gefühl haben, nicht mehr recht zu hören, weil sich alles dumpf anhört. Tritt der Hörverlust plötzlich und aus heiterem Himmel auf, muss unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden – es könnte sich um einen Hörsturz handeln. Ist es lediglich ein stärker werdendes Dumpfheitsgefühl, liegt in der Regel keine ernsthafte Erkrankung vor, sondern hat sich schlicht zuviel Ohrenschmalz angesammelt. Was wir nun aber nicht machen sollten, ist mit dem Wattestäbchen zu versuchen, den Gehörgang frei zu putzen. Damit würde man den Ohrenschmalz nur weiter zusammen- und nach hinten schieben und so die Verstopfung noch verschlimmern. Ausserdem besteht die Gefahr einer Verletzung des Gehörgangs, insbesondere bei Kindern. Ein anderes Problem können Ohrenschmerzen sein. Gerade jetzt im Winter pfeift wieder der kalte Wind und verursacht vor allem bei unseren Kindern nicht selten sehr unangenehme Ohrenschmerzen. Was tun, wenn diese nach kurzer Zeit nicht wieder verschwinden? Empfehlenswert ist immer, mit Hilfe eines Otoskops in die Ohren

zu schauen. So lässt sich beurteilen, ob der Gehörgang und das Trommelfell normal aussehen oder ob Anzeichen einer Entzündung vorliegen. Im Fall einer Gehörgangsentzündung können gegebenenfalls entzündungshemmende Medikamente und/oder geeignete Ohrentropfen angewendet werden, um Schmerzen und Entzündung schnellstmöglich zu beseitigen. Unterstützend können neben bewährten Hausmitteln wie Zwiebelsäckchen unter anderem Spagyrik-Sprays oder Weleda-Arzneimittel eingesetzt werden. Bei verstopften Ohren helfen Ohrenschmalz weich machende und lösende Tropfen, die in die Ohren eingeträufelt werden. Mit einer anschliessenden Ohrenspülung kann dann der Pfropfen ausgeschwemmt werden. Auch und gerade für Kleinkinder sind diese Möglichkeiten sehr gut geeignet.

Wir von der *Kinderapotheke* freuen uns auf Ihren Besuch und suchen zusammen mit Ihnen die optimale Lösung für Sie oder Ihr Kind.



Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte *medinform-kinderapotheke*



Gemeinde Leimbach
5733 Leimbach AG

Leimbach – eine Gemeinde auf der sonnigen Seite von aargauSüd

Unsere Gemeinde zählt 490 Einwohnerinnen und Einwohner. Beschaulich, dynamisch und mit einem guten Einwohnermix ist Leimbach ein beliebter Wohnort am Fusse des Hombergs.

Nachdem der jetzige Stelleninhaber eine neue Herausforderung angenommen hat, suchen wir zur Ergänzung unseres Teams per 1. März 2021 oder nach Vereinbarung eine(n)

Gemeindeschreiber/-in (80 – 100 %)

Suchen Sie nicht «nur» eine Arbeit, sondern eine Aufgabe, welche Sie mit Herzblut, Kreativität und Bürgernähe ausüben können? Dann sind Sie als grosse Persönlichkeit in unserer kleinen Gemeinde genau richtig. Die vielseitige, attraktive und verantwortungsvolle Arbeit mit viel Raum für Mitgestaltung erwartet Sie an einem modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team.

Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung, haben Berufserfahrung auf einer Gemeindeverwaltung und verfügen über den Fachausweis CAS Öffentliches Gemeinwesen, Fachkompetenz Gemeindeschreiber/in? Sie sind belastbar, zu-verlässlich und haben Freude am Kontakt mit der Bevölkerung, Behörden und Mitarbeitenden? Dann freuen wir uns auf Ihre elektronische Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an ge-meindekanzlei@leimbach.swiss.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne unsere Frau Gemeindeammann Janine Murer, Tel. 062 771 34 39, oder der bisherige Stelleninhaber Luca Zanatta, Tel. 062 765 81 60.

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Knochenzement

Knochenzement ist ein Zweikomponentenkleber, chemisch sogenanntes PMMA, also polymeres Methylmethacrylat. Es wird hergestellt aus einem Pulver, welches mit einer Flüssigkeit vermischt wird. Initial ist der gemischte Knochenzement von der Konsistenz wie Teig, welcher dann innerhalb von 8 bis 12 Minuten aushärtet.



PMMA wurde primär in der Kieferchirurgie eingesetzt. Es wird seit Jahrzehnten auch in der Orthopädie und Unfallchirurgie vor allem zur Verankerung von Gelenkprothesen gebraucht, aber auch zum Füllen von Defekten, zum Beispiel bei Wirbelbrüchen oder Verstärkung des Knochens, so dass bei Osteoporose Schrauben besser fixiert werden können. Interessanterweise handelt es sich dabei nach Aushärtung um Plexiglas.

Knochenzement kann zusätzlich mit Antibiotika zur Infektprophylaxe oder mit Röntgenkontrastmitteln zur besseren Sichtbarmachung im Röntgenbild versehen werden.

Einzementierte Prothesen haben den Vorteil, dass sie sofort «funktionieren» und nicht erst Knochen in die

Prothese einwachsen muss. Der Zement überträgt durch seine Elastizität die Kräfte vom Knochen auf die Prothese und zurück. In den skandinavischen Endoprothesenregistern, in denen die Prothesen nach Implantation seit 1979 sozusagen nachverfolgt werden, ist bei zementierten Prothesen sogar teilweise eine längere Haltbarkeit nachgewiesen. In Mitteleuropa existieren diese Register leider weniger lang (Schweiz 2012, Deutschland 2011). Knochenzement muss fest im Knochen verankern. Hierfür müssen während der Operation bestimmte Schritte unbedingt eingehalten werden. Am Knie beispielsweise wird der zurechtgesägte Knochen mit einem «Hochdruckreiniger» behandelt, der sogenannten «jet-lavage». Blutreste werden damit aus den Knochenbälkchen, aus denen der Knochen im Inneren besteht, entfernt, so dass der Knochenzement gut in die Schwammstruktur der Bälkchen verankert werden kann. So lässt sich eine optimale Verzahnung der einzelnen Schichten erreichen und damit die Langlebigkeit der eingesetzten Prothese optimieren.

Auch weitere technische Feinheiten des Zementierens sind wichtig. Bestreicht man mit dem noch nicht festen, teigartigen Zement beide Komponenten, also Knochen und Prothese, oder nur eine Komponente, und wenn dann welche? Dies und vieles mehr zur Zementiertechnik ist schon lange wissenschaftlich untersucht. Es gibt diesbezüglich eindeutige Empfehlungen und Handlungsanweisungen, an die man sich als Operateur natürlich hält.

Dr. Michael Kettenring

Das schlägt ein!

Jetzt im Aargau.



Wir beraten Sie gerne:
EWS Energie AG, Hauptstrasse 55, 5734 Reinach



Geschenkt*
Sony-TV
+ 1 Jahr TV-Abo

Jetzt zu Quickline wechseln.

ews
LocalPower

QUICK LINE

RIO
besser trinken

Getränkertipp von Rio Getränkemarkt

Es gibt nichts Schöneres, als mit einem edlen Tropfen zusammen mit Freunden auf einen schönen Moment anzustossen – bei einem Apéro, einem Essen oder in gemütlicher Runde vor dem Kaminfeuer. Welche Schätze die Rio-Getränkexperts für Sie bereithalten, erfahren Sie hier.



Inicio Blanco CHF 74.50
Inicio Reposado CHF 79.50
Inicio Añejo CHF 89.50

Tequila ist in unseren Breiten als Genussspirituose noch weitgehend unbekannt. Zu lange hatte der industriell produzierte Tequila Mixto, der in Bars und an privaten Feiern literweise gekippt statt genossen wird, das Tequila-Zepter in der Hand.

Wer Tequila angeboten bekommt, winkt oft dankend ab. Zu eindrücklich sind die schlechten Erinnerungen, die viele mit dem Agavenbrand verbinden. Wer sich aber überwindet und einmal einen Inicio Tequila erleben darf, der wird sich in einer völlig neuen Welt wiederfinden. Dieser Tequila hat nicht das geringste mit oben beschriebenen Shots zu tun, die nur mit Zitrone und Salz geniessbar sind.

Wer den Inicio Tequila Añejo aus der Tequileria Puerto de Hierro blind verkostet, wird kaum auf ei-

nen Tequila kommen, so charmant und zugänglich umspielt er in Nase und Gaumen die Geschmacksrezeptoren. Aufgrund der unglaublich balancierten Süsse würde manch einer vielleicht auf einen Rum tippen, wäre da nicht doch noch der feine Hauch von Agave, der im Abgang kurz aufblitzt. Ein sagenhafter Tequila, der in jede gut sortierte Hausbar gehört. Wer die Agave etwas deutlicher spüren möchte, sollte unbedingt die kürzer bzw. nicht fassgelagerten Inicio Reposado und Inicio Blanco probieren. Und wer sich einmal die absolute Spitzenklasse gönnen will, der versuche sich am Inicio Tequila Extra Añejo, der unglaubliche 5 Jahre in den für Inicio verwendeten Barriques aus französischer Eiche lagern durfte, die zuvor feinsten Cabernet-Sauvignon-Wein enthielten. Alle Inicios sind wundervoll sanft und balanciert, wie man es kaum erlebt haben dürfte.



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

Dieser Tequila ist im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.



PIRATEN- BECK.CH

Jenni Photography

 unposed
 romantic
 &
 natural
 wedding photography

+41 79 937 49 81
 jenni.loosli@yahoo.de
 www.jenni-photography.com

SPITEX ARSLAN

Myrtenstrasse 22
 5737 Menziken
 078 338 91 54
 info@spitex-arslan.ch
 spitex-arslan.ch

- Betreuung und Pflege zu Hause
- Begleitdienst
- Entlastungsdienst
- Abklärung und Beratung
- pflegerische Leistung
- Besuchsdienst
- Fahrdienst
- Unterstützung im Haushalt
- Palliative Care



Keep it simple: Grillieren für jedermann

Grillieren ist in den letzten Jahren eine Art Lifestyle geworden und bekommt immer mehr Aufmerksamkeit. Lesen Sie an dieser Stelle die Tipps der Profis vom Grillcenter Dürrenäsch.



- Äpfel schälen, entkernen und in grobe Würfel schneiden

- Einen Topf oder Dutch Oven auf die direkte Zone oder auf den Seitenkocher des Grills stellen und erhitzen

- Zucker und Wasser in den Dutch Oven geben und solange kochen, bis es sirupartig wird

- Apfelwürfel, Zimtstange, Zitronenschale und die Vanilleschote zugeben und etwas einkochen lassen

- Mit Calvados übergiesen, anzünden und flambieren

- Deckel auf den Topf und unter gelegentlichem rühren köcheln lassen, bis die Äpfel weich sind

- Warm servieren

BBQ APFELKOMPOTT 6 Portionen

ZUTATEN

500g	Äpfel, Braeburn
1	Vanilleschote
50g	Rohrzucker
1/2	Zimtstange
10g	Zitronenzeste
50ml	Wasser
40ml	Calvados

TIPP:

Das Kompott kann auch nach Belieben mit etwas Chili oder Ingwer ergänzt werden

Vorbereitung: 15 Minuten

Grillzeit: 30 Minuten

Grillmethode: direkt

Temperatur: 200 °C

Schwierigkeit: leicht

Rotkehlchen – niedlich, kämpferisch und emanzipiert

Nicht nur äusserlich und beim Singen sind Weibchen und Männchen gleich sondern auch betreffend Eigenständigkeit, Besitz und Kampfgeist – eine emanzipierte Partnerschaft! Saisonehe und Singleleben – eine besondere Lebensform im Vogelreich.



Besonders im Winter erfreut das Rotkehlchen uns Menschen am Futterbrett mit seiner zierlichen Schönheit und seinem stimmungsvollen Gesang. Durch die rundliche Gestalt, das leuchtend orangefarbene Antlitz und mit den grossen dunklen

«Knopfflügel» löst es bei uns den Jö-Effekt aus. Die Art zählt zu den häufigsten Brutvögeln der Schweiz. Weibchen und Männchen sind rein äusserlich nicht zu unterscheiden. Im Herbst ziehen viele heimische Rotkehlchen weg in den wärmeren Süden. Rotkehlchen sind im Herbst und Winter Einzelgänger, besetzen ein eigenes Revier und markieren dieses akustisch durch Gesang. Daher singen Rotkehlchen fast das ganze Jahr und zwar nicht nur die Männchen, sondern auch die Weibchen, allerdings ein wenig leiser. Den kleinen süssen Rotkehlchen mag man es kaum zutrauen, aber sie können sehr rabiat, aggressiv und durchsetzungsfähig sein. Selbst ihr Spiegelbild oder eine Attrappe bekämpfen sie aufs heftigste, es könnte ja ein Rivale sein. Insbesondere die orangerote Brust löst beim Rotkehlchen Angriffslust aus. Auch bei der Winterfütterung tauchen die Rotkehlchen solo auf, ansonsten wird gekämpft. Schon früh im neuen Jahr singen die Männchen von hoch oben auf einer bevorzugten Singwarte. Für dieses Mal markiert das Männchen nicht nur sein Revier, sondern möchte damit auch einer Partnerin imponieren. In der Regel sind es die Weibchen, die in das Revier eines Männchens eindringen und zunächst als Rivale wieder verjagt werden. Doch die Weibchen sind hartnäckig.

Nach mehreren Versuchen zeigt das Männchen Interesse und beginnt, vor dem Weibchen zu singen, das sich ihm daraufhin nähert. Dieses Verhalten wiederholt sich in einem bizarren Ritual von Singen und Verfolgung, bis das Weibchen das singende Männchen kreuz und quer jagt. Haben sich die beiden aneinander gewöhnt, so kommt erst einmal eine Zeit der gegenseitigen Nichtbeachtung. Wenn die Zeit gekommen ist, gibt das Weibchen Bettelrufe von sich und wird vom Männchen gefüttert. Selbst Weibchen, die in einem vollen Futternapf stehen, richten solche Bettelrufe an ihre Männchen. Während des Nestbaus und der Eiablage fordert das Weibchen dann mit einem speziellen Ruf und in vorgeneigter Haltung zur Kopulation auf. In diesen etwa zehn Tagen kommt es mehrmals zur Begattung. Sobald das Weibchen brütet, wird es vom Männchen versorgt. Die Rotkehlchen führen eine sogenannte Ortsehe, d.h. beide Partner bleiben ihrem Brutrevier über Jahre treu. Während Rotkehlchenpaare zur Brutzeit fest zusammenhalten und auf Leben und Tod gegen Fremdlinge kämpfen, gehen sich die Partner nach dem Ausfliegen der Jungen strikt aus dem Wege. Sie trennen sich von allen Gemeinsamkeiten. Das Revier wird geteilt in eine weibliche und männliche Hälfte. Falls die beiden über den Winter südwärts ziehen, treffen sie sich im Frühjahr wieder am alten Ort in ihrem Revier. Dann beginnt wieder die Suche nach Nähe und Verständnis. Die trennenden Grenzen der Einzelreviere werden aufgelöst und die alte Ehe kann wieder neu aufflammen. Man spricht hier von monogamer Saisonehe, die sich zur Brutzeit am gleichen Ort jeweils mit gleichem Partner wiederholt. In der übrigen Zeit sind beide Geschlechter vogelfrei – frei wie ein Vogel.

«Chip sei Dank»

«Wir haben den Hund in der Nähe vom Gormund angetroffen und er ist einfach mit uns mitgelaufen. Besitzer waren nirgends zu sehen und da dachten wir, wir bringen ihn zum Tierarzt», berichtet das Paar am frühen Herbstnachmittag. Das war eine gute Idee und (zumindest bei uns), im Gegensatz zum Einsatz der Polizei, kostenlos. Der freundliche Hund hatte selbstverständlich den in der Schweiz obligatorischen Microchip implantiert. Nach dessen Ablesung und Suche in der Datenbank konnten wir sogleich den Besitzer aus dem Zugerbiet kontaktieren.



«Ja, meine Frau ist mit dem Hund in dieser Gegend auf einem Spaziergang unterwegs. Ich werde sie sofort kontaktieren, damit sie den Hund bei Ihnen abholen kann», sagte der dankbare Besitzer am Telefon. Stunden vergingen und der Feierabend nahte, von der Besitzerin keine Spur und dabei ist das Gormund ja nicht so weit entfernt. Findet sie die Praxis nicht? Wir rufen nochmals die Zuger Nummer an und erfahren, dass er seine Frau bisher nicht erreicht habe. Er gibt uns ihre Handynummer und wir ihm unsere Notfallnummer, der Hund bekommt was zu fressen, eine grosse Streicheleinheit und muss in der Box warten. Kaum bin ich zu Hause, ruft die Besitzerin bereits an. Auf dem Weg zurück in die Praxis bin ich auf die Erklärung gespannt, wieso es so lange gedauert hat. «Ich war vom Gormund aus Spazieren und da ist der Hund plötzlich irgendwas nachgerannt und ich habe ihn nicht mehr gesehen! Soweit von Zuhause weg!», erklärt die etwas erschöpfte Besitzerin. Sie habe ihn gerufen und gesucht, sei in der ganzen Ge-

gend rumgelaufen. Sonst sei der Hund immer an der Leine, ihr Mann wolle das so, aber heute habe sie ihn ausnahmsweise mal frei gelassen, da sie alleine unterwegs war. Und ausgerechnet dann ruft doch noch ihr Mann an! «Wie sag ich ihm nur, dass ich unseren Liebling freigelassen habe und er verschwunden ist? Am besten nehme ich nicht ab und schalte das Handy aus!». Erst als sie nach stundenlangem vergeblicher Suche zum Auto zurückkehrt und das Handy wieder einschaltet, sieht sie die Kurznachricht ihres Gatten und hat uns sofort angerufen. Ihr sei ein Stein vom Herzen gefallen, als sie hörte, dass es dem Hund gut gehe. Also «Chip sei Dank», dass alles ein gutes Ende genommen hat. Und was lernen wir daraus?

- Gut, sind die Hunde gechipt (Katzen kann man übrigens auch chippen lassen und gemäss Tiermeldezentrale STMZ werden pro Jahr über 25'000 Tiere als vermisst gemeldet).
- Die Nase des Hundes ist manchmal stärker als der Gehorsam.
- Es gibt nette Leute und Tierärzte, die sich um entlaufene Tiere kümmern.
- Und: «Nehmen sie immer ab, wenn ihr Mann sie anruft!»

Übrigens: Ein Spaziergang in Gormund (siehe Bild) mit Besuch der Kapelle lohnt sich immer wieder. (Text und Bild: Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng, 6215 Beromünster).



Ein gutes Arbeitsklima ist ihm wichtig: Christoph Leimgruber pflegt mit den Mitarbeitenden einen respektvollen Umgang.

Zu Besuch bei: Alesa AG in Seengen

In der monatlichen Serie «Zu Besuch bei» stellen wir in allen Dorfheftli eine Firma vor, die man vom Namen her kennt, vielleicht aber nicht genau weiss, was hinter den Kulissen produziert wird. Wir waren zu Besuch bei der Alesa AG in Seengen, die Präzisionswerkzeuge herstellt.

(tmo.) – Für Präzisionsarbeit und Präzisionsprodukte geniesst die Schweiz auf dem Weltmarkt ganz allgemein einen hervorragenden Ruf. Erfreulich, dass hier auch die Seenger Alesa AG seit Jahrzehnten mitmischen und sich behaupten kann. Obwohl das in 4. Generation geführte Familienunternehmen mit Präzisionswerkzeugen den internationalen Markt (Westeuropa, Japan, China, Thailand, Mexiko, etc.) beliefert, sucht man im Logo oder in der Firmenkorespondenz vergeblich nach der Bezeichnung «made in Switzerland». Nein: Das Firmen-Logo wurde im Jahr 2014 sogar mit dem Mundart-Slogan «...us de Schwiiz» ergänzt. «Ganz

bewusst und einsprachig für alle unsere Kunden und Händler in der Schweiz und auf der ganzen Welt», wie Geschäftsleiter Christoph Leimgruber betont. Damit will man an die Herkunft der Produkte, an den Firmenstandort Seengen und den Produktionsstandort Schweiz erinnern. Die typisch schweizerische Tugend hochhalten ist ihm dabei ein zentrales Anliegen. «Wir sind nicht zuletzt dank unseren Mitarbeitenden stark mit der Region verwurzelt und im Dorf verankert.» Genau genommen eigentlich schon seit 100 Jahren. Leimgrubers Urgrossonkel und Firmennamensgeber Adolf Leimgruber kaufte 1920 nämlich die auf dem heutigen Firmengelände gelegene Strohmanufaktur der Familie Hegnauer, die bis in die Zwischenkriegsjahre Strohprodukte herstellte. Der Start in die Produktion von Schneidwerkzeugen erfolgte 1934. Seit dieser Zeit steht in Seengen neben der Kirche auch die Alesa AG mitten im Dorf. Ein Standort, an welchem schon Christoph Leimgrubers Grossvater, sein Vater und Onkel immer festhielten. «Einzig



Mit modernsten Präzisionsmaschinen werden erstklassige Werkzeuge für die Bearbeitung von Metall und Kunststoff fabriziert.



Standortnachteil seien die Lohnkosten. Die Konkurrenz im Ausland kann günstiger produzieren und sich so preisliche Vorteile verschaffen. Aber deswegen sei es für ihn nie eine Option gewesen, den Standort ins Ausland zu verlagern, wie er sagt. Christoph Leimgruber, der die Alesa AG seit 2007 führt, sieht die anderen Vorteile, welche der Standort Schweiz zu bieten hat. Und obwohl die Konkurrenz ebenfalls nicht schläft, sieht er den Vorsprung speziell in der Innovation. Man müsse nicht nur besser, sondern der Konkurrenz möglichst einen Schritt voraus sein. Unter diesem Aspekt arbeitet die Entwicklungs- und Konstruktionsabteilung der Alesa AG eng mit Hochschulen und technischen Universitäten im In- und Ausland zusammen.

In Seengen werden unter anderem hochpräzise Schneidwerkzeuge fabriziert. Zum Beispiel Sägeblätter zum Schlitzen, Nuten und Trennen von Metallwerkstoffen. Eine Spezialität sind auch erstklassige Werkzeuge (Zerspanungswerkzeuge) für die Bearbeitung von Metall und Kunststoff. Rund 3000 verschiedene Artikel produziert die Alesa AG, wobei rund 2000 im Katalog gelistet und ab Lager lieferbar sind. Der Rest sind Spezialanfertigungen, die nach Kundenwunsch produziert werden. Kunden stammen aus den Branchen wie etwa der Maschinen- oder Automobilindustrie, der Medizi-

naltechnik, dem Windkraftwerk- und U-Bootbau, der Raum- und Luftfahrt etc. So haben auch schon Teile, welche mit Seenger Alesa-Werkzeugen fabriziert wurden, mit der Ariane-Trägerrakete ins Weltall abgehoben. Rund 60 Fachkräfte arbeiten in der Produktionsstätte an der Schulstrasse. Dort stehen Präzisionsmaschinen, die automatisiert und zum Teil mit Robotern bestückt sind, im Einsatz. «Wir haben einen guten Mix aus kritischen jungen Leuten und langjährigen Mitarbeitern, die viel Erfahrung mitbringen», wie Christoph Leimgruber sagt. Die Lehrlingsausbildung hat einen grossen Stellenwert. Mehr als die Hälfte der Meister und Vorgesetzten sind ehemalige Alesa-Lehrlinge. Zudem können auch immer wieder hohe Dienstjubiläen gefeiert werden. Etwas, das für das Arbeitsklima und auch den Arbeitgeber spricht.

Im Februar:

Zu Besuch bei Backer ELC AG in Teufenthal





Handwerk vor Ort:
Küchenbau, Geräteersatz,
Möbelwerkstatt*

vonatzenschreiner.ch

*Wir produzieren in unserem
eigenen Betrieb in Leimbach

Telefon
062 772 01 90



Für Sie sind wir gerne im Einsatz!



Wasser & Wärme GmbH
Sanitär
Heizungen

Schwarzenberg 307
5728 Gontenschwil

Telefon 062 726 08 00
www.wasserwaerme.ch

Robert Franz & Sunhand Shop

Einmalig in der Schweiz
5040 Schöffland

Gesundheit &
Nahrungsergänzungsmittel.
Erfahrung mit Herzblut!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Picardiestrasse 1 · 5040 Schöffland · 062 721 70 00
Dienstag – Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag auch: 15:00 bis 18:00 Uhr

Lila Points **by Sunhand** Ihr Einkauf wird belohnt!

www.sunhand.shop www.eu.sunhand.shop

Wir bitten zu Tisch und wünschen «en Guete»!

Ob gutbürgerlich, typisch schweizerisch, italienisch oder doch lieber asiatisch angehaucht. Kulinarische Köstlichkeiten kennen bekanntlich keine Grenzen. Mit welchen Hits die Gastronomie ihre Gäste in den Dorfheftlregionen verwöhnen, erfahren Sie monatlich an dieser Stelle.

Für Sie degustiert
im Restaurant Bären in
Zetzwil

«Safran-Balchenfilet»
Balchenfilet pochiert an
Safransauce, mit Gemüse-
streifen, dazu Butterreis
Fr. 34.50



(dem) – Seit knapp zwanzig Jahren wirtet Ruth Hunziker nun in Zetzwil. Günter Klemm kocht treu bereits fünfzehn Jahre mit. Frau Hunziker ist eine sehr versierte und freundliche Gastgeberin. Alles harmoniert dank den raren Personalwechsellern, die es im Team gab. Während unserem Besuch treten Stammgäste ein und aus. Es wird entspannt geguzzt, wie in einer grossen Familie: das Schöne am Dorfleben.

Die Stammkundschaft schätzt die gutbürgerliche, traditionelle Küche. Es wird stark auf die frische der Produkte und deren Qualität geachtet. So zum Beispiel der Balchen, den wir verkosten durften. Am selben Morgen direkt vom Fischer am Sempachersee geholt, verrät uns Herr Klemm ganz stolz. Und die Kundschaft fragt jedes Jahr erneut danach. Eine wiederkehrende Spezialität des Hauses, sozusagen. Na, dann schauen wir doch mal, ob der

«Zetzwiler Bären-Balchen» seines Rufes würdig ist. Auf der Karte sind verschiedene Varianten wählbar. Wir bestellen das «Safran-Balchenfilet» und Butterreis als Beilage. Weitere Beilagen wie Salzkartoffeln oder Krokette sind möglich. Ein toller Farbtupfer! Beim ersten Bissen fragt man sich: Wie kann Balchen derart auf der Zunge zergehen? Unnötig zu erwähnen, dass der Teller sehr schnell leer war. Und wenn die Balchenzeit vorbei ist, was dann? Eine weitere, vielgefragte Spezialität ist und bleibt das Châteaubriand mit vielen einladenden Beilagen. Von Stammgästen nach wie vor sehr gefragt. Der Bären ist auch empfehlenswert für Familien-, Geschäfts- und Vereinsanlässe. Der separate Saal erlaubt es, ausgelassen im intimen Rahmen zu feiern – und zu schlemmen natürlich.

Das nächste Mal zu Gast im Gasthaus Kreuz in Schongau



Links: Matthias Rohrer, Ausbildungsleiter. Rechts: Ironhand® – Alles im Griff, Handschuh für zusätzlichen Kräftebedarf.

Es tut sich etwas bei Eichenberger

Es ist die Leidenschaft, die Menschen zu Höchstleistungen treibt, ob im Privaten oder im Beruf. Und so verhält es sich auch bei der Unternehmung Eichenberger «auf der Burg». Der Gewindespezialist denkt um die Ecke, um das Unmögliche für die Kunden möglich zu machen. Mit Herzblut entwickeln und fertigen die Gewindeprofis Lösungen nach Mass und stellen die notwendigen Werkzeuge dafür selbst her. Aus dieser Freude heraus und mit dem Ziel nicht nur ins Auge zu fallen, sondern im Gedächtnis zu bleiben, lanciert der Gewindeprofi einen neuen Slogan:

Passion for Perfect Motion – Leidenschaft für die perfekte Bewegung

Ein guter Slogan bringt den Nutzen eines Unternehmens prägnant und unverwechselbar auf den Punkt. Er widerspiegelt die Identität und die Stärke der Firma sowie ihr Markenversprechen. Thomas Haller, Leiter Verkauf und Marketing, erklärt es so: «Wir haben uns dazu verpflichtet, das Endprodukt

des Kunden durch unseren Beitrag wettbewerbsfähiger zu machen». Mit dem Herausbringen des neuen Claims «Passion for Perfect Motion» hat die eigentliche Markenrevitalisierung bei Eichenberger Gewinde aber erst begonnen, denn:

Nun ist auch unsere neue Webseite online

Eichenberger Gewinde bleibt nicht beim Status

Quo stehen, sondern geht mutig und zukunftsorientiert immer wieder neue Wege. Thomas Haller schmünzelt «Genau diese Philosophie und Begeisterung macht uns kreativ und schafft Raum für Neues».

Freuen Sie sich mit dem Eichenberger-Team auf eine responsive, bedienerfreundliche und schnelle Webseite. Die komplett neue Homepage bietet spannende Inhalte, modernes Design, vielseitige Informationen und smarte Funktionen: www.eichenberger.com.

Superkräfte leicht gemacht – dank Kugelgewindetrieben aus dem Oberwytental

Überall dort, wo etwas bewegt werden muss, sind Gewindetribe aus Burg im Einsatz. Eichenberger überrascht mit innovativen Entwicklungen, die völlig neuartige Antriebslösungen ermöglichen, auch in der Medizintechnik. Bei der Ironhand® beispielsweise verleihen fünf anwendungsoptimierte Gewindetribe einem speziellen Handschuh enorme Griffkraft. Gesucht waren Antriebs-elemente, die menschliche Finger bewegen – dies auf kleinstem Raum, schnell, präzise, dynamisch, leise und zuverlässig. Die Oberwytentaler Kugelgewindetribe werden nun quasi tagtäglich zu kleinen Helden, die den menschlichen Alltag erleichtern.

Auch Eichenberger sucht kleine Helden – Denn ohne gute und loyale Leute kann ein Unternehmen nicht wachsen

Polymechaniker sind Alleskönner, die theoretisches und fachliches Wissen mit handwerklichem Geschick gekonnt kombinieren. Von einfachen Grundsritten wie dem Drehen und Fräsen von Metallteilen, über die Programmierung und Steuerung modernster Maschinen, bis zur automatisierten Kontrolle hergestellter Teile beherrschen sie eine breite Palette an Fertigungstechnologien.

- Durch die stetige Erweiterung unseres Maschinenparks ergeben sich immer wieder Vakanzen für Mitarbeiter mit guten Qualifikationen. Senden Sie Ihre Spontanbewerbung an unser HR-Team.
- Wir bilden die nächste Generation der Gewinde-Experten selbst aus, sie sind unsere Zukunft. Ab sofort stehen bei Eichenberger wieder freie Ausbildungsplätze zur Verfügung. Melden Sie sich zu einer Schnupperlehre an als Poly- und Produktionsmechaniker/-in oder als Mechanikpraktiker/-in. Frau Beatrice Ernst, Direktwahl: 044 744 55 82, hr.eag@festo.com, gibt Ihnen gerne Auskunft.

Steiger

V

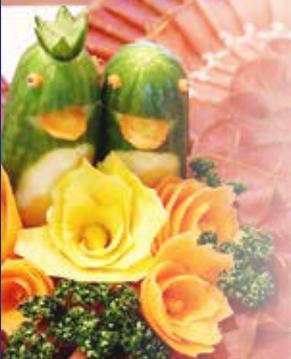
Velo & Sportshop

5737 Menziken | Tel. 062 771 26 56

www.steigersport.ch



seit 30 JAHREN



partyservicekuhn

5737 Menziken

Wir verwöhnen Sie
mit Leidenschaft!



079 323 05 25 partyservice-kuhn.ch



REGION

fräsen • bohren • seilsägen • pressen

Müller

Beton- und Steintrenntechnik GmbH

5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
062 777 42 43
muellerbeton.ch

Wohnen im Grünen: Baustart ist erfolgt

Ihre Eigentumswohnungen

(Eing.) – Mit den zwei Mehrfamilienhäusern entstehen 12 Eigentumswohnungen an der Hausmattenstrasse 5/5a in Pfeffikon LU direkt an der Grenze zu Menziken. In den zwei Mehrfamilienhäusern sind insgesamt 6 3½- bis 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen mit Wohnflächen von 95 bis 115 m² untergebracht. Verwirklichen Sie Ihren Wohntraum.

Sieht so aus, als würden sich in Pfeffikon Füchse und Hasen gute Nacht sagen. Und das tun sie manchmal auch, denn das Dorf liegt auch mitten in Wald und Wiesen. Weshalb sich die Preise für

Eigentumswohnungen ebenfalls noch im grünen Bereich bewegen. Pfeffikon ist ein Ort zum Geniessen. Bei einem Spaziergang durch die Gegend begegnet man traditionellen Häusern und stattet auch dem Mühleweiher einen Besuch ab ...

Die Wohnungen sind hell und haben einen schönen Grundriss. Egal ob duschen oder baden, in den grosszügigen, modernen Badezimmern können Sie sich jedenfalls entspannen und dem Alltag entfliehen.

Erfahren Sie mehr über Wohnen im Grünen in Pfeffikon: www.wohnen-im-gruenen.ch



Ihre kompetente Physiotherapie

Wir sind für Sie da
von 7.00 bis 21.00 Uhr.
Auch Haus- und Heimbesuche

Aus unserem Angebot:

- Physiotherapie
- Med. Trainingstherapie MTT
- Manuelle Lymphdrainage
- Wassertherapie
- Rehabilitation
- Rücken- und Rumpftaining
- (Sport-) Massagen Zusatzversicherung anerkannt
- Tape / Dry Needling / Blutegeltherapie

Hauptstrasse 35 | 5737 Menziken | Telefon 041 880 14 14 | www.physioarena.ch



Skateathon mit dem Samichlaus

Sichtlich happy und erleichtert waren nicht nur die Organisatoren des Eislaufclubs Mittelland, sondern auch die Kinder und Jugendlichen, welche sich am 12. Dezember die Schlittschuhe für ein paar schnelle Runden auf dem Eis schnüren konnten.



(fhu) – Der Skateathon, der vereinsinterne Sponsorenlauf, konnte trotz der geltenden Bestimmungen durchgeführt werden und auch der Samichlaus samt Schmutzli liessen es sich nicht nehmen, ebenfalls ein paar Runden auf dem Eis zu drehen. Vorgängig hatten die Vereinsmitglieder den Auftrag, möglichst viele Sponsoren und einen Rundenzähler zu finden. Insgesamt nahmen über dreissig Kinder und Jugendliche an diesem internen Anlass teil. Die Kategorien Bronze und Interbronze schafften im vorgegebenen Zeitraum von zehn Minuten im Schnitt rund dreissig Runden. Kimena Huber und

Kira Torshina sorgten mit ihrem Showblock für begeisterte Gesichter bei Gross und Klein, indem sie anmutig über das blanke Eis schwebten, während sie ihre Kurzprogramme präsentierten. Bei den rund zehn Runden, welche die Kategorien der kleineren Kinder teilweise schafften, fuhren dann schliesslich auch der Samichlaus und der Schmutzli mit. Begeistert folgten die Kleinen den eindrücklichen Gestalten, von welchen sie auch kräftig angefeuert wurden. Für die Rundenzähler und Angehörigen stand heisser Punsch zur Verfügung und auf jedes der Kinder wartete ein grosszügiges Chlaussäckli.



Samichlaus on Ice beim SC Reinach

Am 5. Dezember wurden die Junioren des SC Reinach vom Samichlaus direkt auf der Eisfläche mit Schlittschuhen besucht und konnten während dem Training schöne Momente mit ihm verbringen. Der sportliche Samichlaus verteilte zum Schluss noch allen Kindern ein stärkendes Säckli.



(dem) – Anders als beim üblichen Training ging es am 5. Dezember zu und her. Kurz nach Beginn traf der Samichlaus ein – auf Schlittschuhen und mindestens so motiviert wie die Kinder. Mit Unterstützung vom Trainer hat er die Kinder während dem Training begleitet und angespornt. Die Kinder waren sichtlich erfreut, diesen speziellen Gast bei sich zu haben. Zum Schluss standen alle (inkl. Maskottchen) in eine Reihe, um vor dem Verlassen der Eisfläche ein vollbepacktes Säckli zu erbeuten und sich bei ihm zu bedanken. Mit grossen Lächeln im Gesicht ging es dann ab in die Umkleide.

Der SC Reinach zählt momentan 38 Kinder, verteilt in zwei Gruppen. Das jüngste Kind ist gerade mal 4 Jahre alt. Neue Kinder sind immer willkommen. Michael Galli ist gerne verfügbar für Eltern, die sich informieren und ihre Kinder zum Schnuppern anmelden möchten. Für die Schnupperstunden werden Ausrüstung und Schlittschuhe zur Verfügung gestellt. Auch Kinder ohne Erfahrung und die unsicher auf dem Eis stehen, werden Spass haben und sich schon nach kurzer Zeit pudelwohl fühlen. Man kann sich gerne bei Michael Galli unter hockeyschule@screinach.ch erkundigen.



KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

Garage

MARANO

AG

5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

11/2020 artwork.ch



NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77

www.notar-benz.ch

LH *officeservice*

Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken • 062 765 01 00
info@lh-office.ch

www.lh-office.ch

Huwa
seit 1911
www.huwa.ch

www.huwa.ch

062 771 46 67
5712 Beinwil am See
www.seetalergartenbau.ch

seetaler gartenbau ag

www.seetalergartenbau.ch

www.zaunideen.ch

gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.

www.zaunideen.ch

CHS Ihr Partner für Immobilienverkauf
von hier!

www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

www.chs-immobilien.ch

wirz //

5737 menziken
russrainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

malergeschäft seit 1946

www.malerwirz.ch

 **Schröder AG**
Architektur • Baumanagement



schroeder-ag.ch • Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken

www.schroeder-ag.ch